

# KATTEN BOTE



AUSGABE 84

**TITELSTORY:** ZUHAUSE IST MEHR, ALS EIN  
PUNKT AUF DER LANDKARTE  
**AB SEITE 04**

# Wo bin ich zu Hause?

JUN | JUL | AUG 2026

INFORMATIONEN AUS  
KATTENSTROTH UND UMGEBUNG



# Mach deine Freunde happy. Mit Wero.

**Sende Geld einfach  
und schnell.**

Jetzt in der App Sparkasse nutzen.

**WERO**

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Gütersloh-  
Rietberg-  
Vermold

# KATTEN BOTE

**„NICHT DA IST MAN DAHEIM,  
WO MAN SEINEN WOHSITZ HAT,  
SONDERN WO MAN  
VERSTANDEN WIRD.“**

***Christian Morgenstern***



**Insa Vogt, Redakteurin**  
**redaktion@kattenbote.de**

## EDITORIAL

---

Liebe Leserinnen und Leser,

für viele Menschen ist der Sommer die Zeit, in der man kaum Zuhause ist. Man fährt in einen schönen Sommerurlaub, sitzt im Biergarten, macht ausgiebige Fahrradtouren oder andere Dinge draußen und unterwegs. Und dennoch wählten wir bewusst dieses Titelthema. Denn die Welt ist weiter in Unruhe und vieles können wir sicherlich gar nicht in aller Gänze begreifen, erfassen oder verstehen. Ist es in solchen Zeiten nicht wichtiger denn je, einen Ort zu haben, wo wir entspannen können und uns wohlfühlen? Und das ist doch, so wünsche ich es Ihnen, das eigene Zuhause.

„Je kaputter die Welt draußen, desto heiler muss sie zu Hause sein“, ist ein Zitat von Reinhard Mey, was sicherlich für viele Menschen gilt, ganz gleich, ob man Fan seiner Musik ist oder nicht.

Wir wünschen Ihnen von Herzen einen Sommer, den Sie so gestalten können, wie es Ihnen gut tut – ob unterwegs oder in Ihrem Zuhause. Machen Sie sich eine gute, schöne Zeit.

Herzliche Grüße

# PERSONAL ENGPASS? WIR LIEFERN LÖSUNGEN

Seit über 25 Jahren bringen wir  
Menschen und Unternehmen  
erfolgreich zusammen.



Münsterstraße 4  
33330 Gütersloh  
05241 - 220 550 0



Direkt Termin  
vereinbaren

**FLEXIBEL UND GERECHT.**

**Seit über 20 Jahren  
Ihr Partner für  
Wohnungs- und  
Industriebedachungen.**

**Vielen Dank für  
Ihr Vertrauen!**

**▲ BROCKHAUS  
Bedachungen GmbH**

Auf'm Kampe 35 • 33334 Gütersloh  
Telefon: 0 52 41 99 41 58  
info@brockhaus-bedachungen.de  
www.brockhaus-bedachungen.de

#### Unsere Leistungen für Sie:

- Flachdachabdichtungen
- Steildacheindeckungen
- Dachsanierungen
- Klempnerarbeiten
- Holzbauarbeiten
- Gründächer
- Bauwerksabdichtungen
- Asbestsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Dachterrassen
- Balkonsanierungen
- Dachwohnraumfenster
- Lichtkuppeln und Lichtbänder
- Wartung und Inspektion

Extraservice für unsere Kunden:  
24-Std.-Reparaturnotdienst

## Inhalt

Titelgeschichte: Wo bin ich zu Hause? .....	04
Immobilienmarkt im Kreis Gütersloh mit stabiler Nachfrage .....	12
Vereinsleben .....	ab Seite 14
Termine Juni bis August .....	ab Seite 41
Ludwig, der kleine Kattenbote: Ist die Kartoffel exotisch? .....	48
Kattenstrother Schulen und Kindergärten .....	ab Seite 54
Aus den Gemeinden .....	ab Seite 60
Wolpertinger-Tipps für eine gute Partie .....	76
Tierheim Gütersloh: Herrchen und Frauchen gesucht .....	78



  
 GüterslohMarketing


**Ein Blumenstrauß  
an Services.**

Tourist-Information | Veranstaltungen  
 Theaterkasse | Ticketvorverkauf | Stadtführungen  
 Souvenirs | Stadtmarketing

Berliner Straße 63 | 33330 Gütersloh  
 05241 211 36 0 | [info@guetersloh-marketing.de](mailto:info@guetersloh-marketing.de)  
[www.guetersloh-marketing.de](http://www.guetersloh-marketing.de) @ f

# Wo bin ich zu Hause?

ZUHAUSE IST MEHR ALS PUNKT AUF DER LANDKARTE

*Was bedeutet eigentlich Zuhause? Ist es ein Ort, eine Adresse, ein Haus – oder etwas, das wir in uns tragen? Diese Frage beschäftigt viele Menschen heute intensiver denn je. Denn Lebenswege sind beweglicher geworden: Menschen ziehen häufiger um, arbeiten an verschiedenen Orten, haben familiäre Wurzeln in unterschiedlichen Regionen oder Ländern. Das klassische Verständnis von Heimat – ein fester Ort fürs Leben – gerät ins Wanken.*

---

Was ist ein Zuhause?  
Das sagen Studien

---

Früher war die Antwort oft klar: Zuhause war dort, wo man geboren wurde, wo Familie lebte, wo Erinnerungen entstanden. Heute dagegen erleben viele Menschen, dass Zugehörigkeit kein fester Zustand mehr ist. Studien zeigen, dass gerade diese zunehmende Mobilität unser Verhältnis zu Orten verändert. Gleichzeitig bleibt das Bedürfnis nach einem „Zuhause“ tief im Menschen verankert. Die Psychologische Forschung beschreibt dieses Gefühl als sogenannte „place attachment“ – eine emotionale Bindung an Orte, die uns Sicherheit, Orientierung und



Identität geben. Diese Bindung entsteht nicht nur durch Gebäude oder Straßen, sondern vor allem durch Erfahrungen: durch Begegnungen, Erinnerungen, Routinen und Beziehungen. Wissenschaftlich wird dieses Zusammenspiel oft mit drei zentralen Begriffen erklärt: Ortsbindung, Ortsidentität und Ortsabhängigkeit. Gemeinsam formen sie das, was Forschende als „Sense of Place“ bezeichnen – also das Gefühl, mit einem Ort verbunden zu sein. Dabei geht es nicht nur um das Äußere eines Ortes, sondern auch um emotionale, soziale und persönliche Bedeutungen. Ein Platz wird erst dann zu einem „Zu-

hause“, wenn er Teil der eigenen Geschichte wird.

---

### Zuhause im Wandel – ein Blick nach Kattenstroth

---

Was diese Entwicklung konkret bedeutet, lässt sich direkt vor unserer Haustür beobachten – in Gütersloh und natürlich auch in unserem schönen Stadtteil Kattenstroth. Kattenstroth wurde bereits 1189 erstmals erwähnt. Über Jahrhunderte war die Gegend von Höfen und enger Nachbarschaft geprägt. Heimat war hier etwas sehr Greifbares: ein Ort,

an dem man blieb. Mit der Eingemeindung nach Gütersloh im Jahr 1910 und der zunehmenden Industrialisierung änderte sich das Bild. Betriebe wie die Weberei brachten Arbeit, neue Menschen und neue Lebensformen in den Stadtteil. Wohnsiedlungen entstanden, Kattenstroth wuchs – und mit ihm die Vielfalt der Lebensgeschichten. Heute leben hier Menschen mit ganz unterschiedlichen Hintergründen: Alteingesessene Familien, Zugezogene aus anderen Regionen, Menschen mit internationalen Wurzeln. Für die einen ist Kattenstroth seit Generationen Heimat, für die anderen ein Ort des Neuanfangs.






---

### Was einen Ort zum Zuhause macht

---

Auch die Forschung bestätigt das: Das Gefühl, „zu Hause“ zu sein, hängt stark von sozialen Beziehungen ab. Wer sich eingebunden fühlt, entwickelt schneller eine emotionale Bindung zu seinem Umfeld – unabhängig davon, wie lange er dort lebt. Das Konzept des „psychologischen Zuhauses“ beschreibt genau das: ein inneres Gefühl von Vertrautheit und Sicherheit, das auch dann bestehen kann, wenn sich die äußeren Umstände verändern. Dieses Gefühl steht in engem Zusammenhang mit Lebenszufriedenheit und so-

zialer Verbundenheit. Auch der Alltag bestätigt das. Zuhause entsteht oft im Kleinen: im Gespräch mit Nachbarn, im Lieblingscafé um die Ecke, im vertrauten Weg durch den Stadtteil. Es sind Geräusche, Gerüche, Routinen und Beziehungen, die einem Ort Bedeutung geben. Oder anders gesagt: Ein Raum wird erst durch Erlebnisse zu einem Ort – und erst durch Gefühle zu einem Zuhause.

In Kattenstroth wird das unter anderem an der Vielzahl der Vereine sichtbar, die auch hier im Kattenboten oft berichten. Vereine, Initiativen und Veranstaltungen bringen Menschen zusammen. Sie machen aus einem Wohnort einen Lebensraum.

---

### Zuhause zwischen Verlust und Neubeginn

---

Gleichzeitig ist das Gefühl von Zuhause verletzlich. Veränderungen – sei es durch Umzüge, persönliche Einschnitte oder gesellschaftliche Entwicklungen – können vertraute Strukturen aufbrechen. Forschungsergebnisse zeigen, dass der Verlust von Ortsbindung oft auch das persönliche Wohlbefinden beeinflusst. Doch genau darin liegt auch eine wichtige Erkenntnis: Zuhause ist kein statischer Zustand. Es kann verloren gehen – aber auch neu entstehen.



Viele Menschen entwickeln im Laufe ihres Lebens mehrere „Zuhause-Gefühle“. Manche bleiben einem Ort tief verbunden, andere finden Zugehörigkeit an verschiedenen Orten – oder zunehmend in sich selbst.

---

### Die Rolle der inneren Haltung

---

Vielleicht ist das die zentrale Einsicht unserer Zeit: Zuhause ist nicht nur ein Ort, sondern auch eine innere Haltung. Das bedeutet nicht, dass Orte unwichtig werden. Im Gegenteil: Gerade Stadtteile wie Kattenstroth zeigen, wie wichtig gewachsene Strukturen,

Nachbarschaft und lokale Identität sind. Doch sie zeigen auch, dass Zugehörigkeit aktiv entsteht – durch Begegnung, durch Engagement, durch das Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Und dennoch bleibt „Zuhause“ etwas Widersprüchliches: Es ist zugleich stabil und veränderlich, konkret und abstrakt, äußerlich und innerlich. Manche Menschen finden es an einem Ort, andere in mehreren – und wieder andere vor allem in sich selbst.

---

### Eine Aufgabe für uns alle

---

Ein Zuhause entsteht nicht von allein. Es wächst dort, wo Menschen miteinander leben, sich begegnen und Verantwortung füreinander übernehmen. Vielleicht liegt genau darin die Chance für unseren Stadtteil: Dass wir „Zuhause“ gemeinsam gestalten können. Im Großen wie im Kleinen. Im Gespräch mit Nachbarn. Im Engagement vor Ort. Im offenen Blick für neue Menschen und neue Geschichten. Denn am Ende ist Zuhause vielleicht genau das: Der Moment, in dem man merkt, dass man irgendwo dazu gehört.



## DAS PHÄNOMEN DER MULTILOKALITÄT - WAS STECKT DAHINTER ?

*Es gibt viele Gründe, um sich an einem Ort niederzulassen oder von dort aufzubrechen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen hieß das in der Geschichte aber zumeist, den einen Ort hinter sich zu lassen und sich dauerhaft an einem neuen niederzulassen. Aber seit ca. 30 Jahren ist das Phänomen der Multilokalität zu beobachten: Menschen leben, arbeiten, lernen, schlafen, essen, feiern, gestalten an mehreren Orten. Sie fühlen sich an zwei oder mehr Plätzen auf dieser Welt heimisch und verbunden. Von Multilokalität spricht man, wenn dabei mehrere Wohnsitze genützt werden.*

Bisher wurde der Lebensstil Multilokalität vor allem der jungen Generation zugeschrieben, die für Aus-, Weiterbildung oder berufliche Zwecke neben dem Hauptwohnsitz noch eine oder mehrere zusätzliche Unterkünfte nutzen, oder älteren Mitmenschen, die es sich leisten können, mehrere Wohnsitze zu unterhalten. Das Phänomen der Multilokalität steht in enger Verbindung mit den großen Megatrends unserer Zeit: Die Individualisierung eröffnet Freiräume für die persönliche Lebensgestaltung. Die Digitalisierung ermöglicht vielfach ortsunabhängiges Arbeiten. Neue Mobilitätsformen haben Wegzeiten und Reisekosten dramatisch gesenkt. Die Sogwirkung großer Städte, etwa als Wissensträger, ist ungebrochen. Zugleich steigt als



Gegentrend zur Globalisierung das Bedürfnis nach Heimat, Natur und Tradition. Flexible Familienstrukturen bedingen oft stetiges Pendeln zwischen verschiedenen Familienstandorten. Auch der Klimawandel und seine enormen Auswirkungen in den Städten führen zu verstärkter Multilokalität.

Mittlerweile ist eine multilokale Lebensweise in allen Altersgruppen und quer durch alle sozialen Schichten zu beobachten. Diese spezielle Form des Lebensalltags an mehreren Wohnsitzen kann sowohl über kürzere als auch über längere Zeit erfolgen, häufig ist es eine Übergangslösung. Manchmal ist man auch gezwungen, zumindest vorübergehend multilokal zu leben, etwa aus beruflichen Gründen. Viele verkehrs- und

transportbezogene Berufe (Pilot, Flugbegleiter, Zugführer, Busfahrer etc.) sind davon betroffen. Andere Fälle, wie Künstler, Wissenschaftler, Manager internationaler Konzerne, Freelancer oder kreative Wissensarbeiter sind eher neueren Entwicklungen zuzuordnen.

Eine multilokale Lebensweise wird im Regelfall dann gewählt, wenn der subjektiv empfundene Nutzen höher eingeschätzt wird als der damit verbundene Aufwand. Diese Einschätzung erfolgt nicht nur monetär, sondern auch in Hinblick auf Erholungswert, soziale Kontakte, Zeit, Wohlfühlfaktoren etc. Eine multilokale Lebensweise wird vor allem dann als belastend empfunden, wenn sie nicht freiwillig sondern bedingt durch äußere Zwänge erfolgt, z.B.



durch Verlagerung der Arbeitsstätte, Wohnungsmangel etc. Freiwillig gewählt und gestaltet kann Multilokalität auch einen ausgesprochenen Genuss bedeuten, indem verschiedene Standortvorteile miteinander verknüpft werden. Multilokalität ist so vielfältig wie die Menschen, die sie leben. Die Vielfalt der Ausprägungsformen macht dieses Phänomen schwer greifbar und abgrenzbar. Eine anerkannte wissenschaftliche Definition gibt es bislang nicht. Ziel dieses Trendreports ist daher, Multilokalität in seinen vielen Facetten verständlich zu machen und konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

(Quelle: Oberösterreichische  
Zukunftsakademie) ➤



# GM Bauelemente

- FENSTER • TÜREN • TORE • INNENAUSBAU • BERATUNG •
- VERKAUF • MONTAGE • SERVICE • WARTUNG •

---

Matthias Großegesse · Kiebitzstraße 41 · 33334 Gütersloh  
GT 531467 · [www.gmbauelemente.de](http://www.gmbauelemente.de) · [info@gmbauelemente.de](mailto:info@gmbauelemente.de)



## TIPPS UND TRICKS RUND UM DAS EIGENE ZUHAUSE

*Im Folgenden möchten wir euch ein paar Tipps und Erfahrungen vorstellen, die beim Einrichten und Einfinden in das neue Zuhause helfen können, damit es ein Ort der Zufriedenheit werden kann. Die Tipps erscheinen vielleicht manchmal banal und dennoch vergessen wir sie im Alltag oft. So manche Kleinigkeiten können so viel ausmachen und verändern.*

### Pflanzen

Sie sind aus unseren Wohnungen nicht mehr wegzudenken:

Die grünen Alleskönner. Ob wir sie aus ästhetischen, gesundheitlichen oder kulinarischen Gründen bei uns stehen haben, sie erfrischen mit ihrem satten Grün und geben jedem Raum ein Stück Lebendigkeit. Sehr schön sehen Pflanzen auch aus, wenn sie von der Decke hängen, aber auch am Boden geben sie dem Raum gleich etwas Frisches und ein Gemütliches.

### Kissen

Ein wichtiger Tipp für alle Leseratten und „Chiller“ unter euch: Wer es gerne gemütlich und geborgen zuhause hat, für den sind Kissen ein Muss. Ob groß oder klein,

flauschig oder rau, bunt oder grau: Kissen bringen Gemütlichkeit in die eigenen vier Wände.

### Lichter

Lampen, Lichterketten, Windlichter oder klassische Kerzen. Wo es warm leuchtet, da geht man gerne hin und wer liebt es nicht, am Abend bei Kerzenschimmer und einem guten Buch ein Gläschen Wein zu genießen. Vor allem warm-weiße und warm-gelbe Lichtquellen lassen den Raum gleich viel gemütlicher wirken.

### Dekoration

Sie ist quasi das i-Tüpfelchen eures Zuhauses. Denn selbst wenn in der Wohnung alles mit Möbeln vollgestellt ist, wirkt es doch erst nach dem eigenen Zuhause, wenn mit liebevoller Hingabe Ecken und Abstellflächen gestaltet und mit Bildern, Vasen, Blumen und Schnickschnack verziert werden.

### Bilder

Wer einen Einblick in das Leben des Einwohners erhaschen möchte, braucht sich nur die Bilder an den Wänden und auf den Kommoden ansehen. Bilder sind etwas sehr Persönliches. Vor allem wenn sie einen selbst zeigen oder aber selbst gemalt/geschossen wurden. Und so spiegeln sie den eigenen Charakter in der Wohnung wider und machen diese somit zu einem wirklichen Zuhause.

Natürlich machen wir selber letztendlich unser Zuhause erst zu dem was es ist. Ein Ort, an dem wir wir selbst sein können. Und so wie wir alle verschieden und einzigartig sind, sind es auch unsere Wohnungen. Die Vorstellung, dass wir die Gestaltung selbst in der Hand haben und es diese Art von Deko, Farbspielen und persönlichen Gegenständen nur ein einziges Mal in dieser Form gibt, ist doch ein schöner Gedanke. Und so können wir auch gespannt bleiben, wie sich unser Stil, unser Charakter und damit auch unser Zuhause ein Leben lang weiterentwickelt und in den unterschiedlichsten Farben zeigen wird.



# WIE SICHEREN SIE IHREN BESITZ?

Alarmanlagen für Ihr Zuhause  
- für Ihre Sicherheit



Rüterbories Sicherheitsanlagen GmbH  
Kreuzstraße 4 · 33332 Gütersloh

Tel.: 05241 1832  
[www.rueterbories.de](http://www.rueterbories.de)





## Weil jedes Zuhause eine Geschichte erzählt

### Immobilienmarkt im Kreis Gütersloh mit stabiler Nachfrage UNSER AUSBLICK FÜR 2026

*Der Immobilienmarkt im Kreis Gütersloh zeigt sich aktuell stabil und weiterhin gut nachgefragt. Nach den Preiskorrekturen der vergangenen Jahre, die vor allem auch auf das gestiegene Zinsniveau zurückzuführen sind, hat sich der Markt neu sortiert und ausgerichtet.*

Besonders gefragt sind energieeffiziente Immobilien sowie gut gepflegte Bestandsobjekte in attraktiven Wohnlagen. Der Neubau dagegen kann den Bedarf an Wohnraum weiterhin nicht vollständig decken. Gestiegene Bau- und Grundstückskosten führen dazu, dass viele Neubauprojekte nur eingeschränkt realisiert werden und Neubauimmobilien für zahlreiche Interessenten nur schwer finanzierbar sind. Dadurch

bleiben Bestandsimmobilien sehr gefragt.

Als Immobilienexperten für den gesamten Kreis Gütersloh begleiten wir Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Kauf- und Mietinteressenten in dieser Marktphase mit fachlicher Kompetenz, persönlicher Beratung und einem realistischen Blick auf den Markt. Ziel ist es, Immobilienangebote und Interessenten passgenau zusammenzuführen und nachhaltige, faire Abschlüsse zu ermöglichen.

Auch auf dem Mietmarkt zeigt sich weiterhin eine hohe Nachfrage. Durch den begrenzten Neubau bleibt der Druck auf den Mietwohnungsmarkt bestehen. Die Mieten entwickeln sich entsprechend steigend, insbesondere bei gut aus-

gestatteten und zentral gelegenen Wohnungen. Für Eigentümer von Mietimmobilien bieten sich damit stabile Preisperspektiven.

Die wirtschaftliche Stärke, eine gute Infrastruktur und die hohe Lebensqualität machen den Kreis Gütersloh weiterhin zu einem gefragten Wohnstandort, sowohl in den Städten als auch in den ländlichen Gemeinden. Somit schätzen wir den Ausblick für 2026 insgesamt positiv und erwarten eine ruhige, gesunde Marktentwicklung mit moderaten Preisbewegungen. Entscheidend für einen erfolgreichen Verkauf, Kauf oder eine Vermietung bleiben neben Lage und Zustand vor allem eine realistische Preisfindung sowie eine professionelle individuelle Vermarktung.



### **EIN HAUS MIT GESCHICHTE UND RAUM FÜR IDEEN EINFAMILIENHAUS MIT KLEINEM BÜROANBAU**

ca. 106 m<sup>2</sup> Wfl. + ca. 28 m<sup>2</sup> Büroanbau Nfl.,  
Vollkeller, Bj. ca. 1960 u. Anbau ca. 1971, ren.bed.,  
Öl-Zentralhgz. v. 2000, ca. 800 m<sup>2</sup> Grdst., voll erschl.,  
BA: Öl (BJ 2000), 353,90 kWh/(m<sup>2</sup>.a), EEK  
H, Garage + Bodenraum, bereits frei, KP 325.000 €,  
GT-Friedrichsdorf

Objekt-Nr. 2026-sb-0307



### **PERFEKTE WOHNUNG FÜR PAARE, KLEINE FAMILIEN UND CLEVERE ANLEGER – FUSSLÄUFIG ZUR GÜTERSLOHER INNENSTADT**

ETW im EG, ca. 90,41 m<sup>2</sup>, 4 Zimmer, Küche, Bad,  
Gäste-WC, Loggia, FBH, TG-Stellplatz, Bj. ca.  
1981, Gashzg. wurde 2023 erneuert, VA: Gashzg.  
(BJ 2003 lt. EA), 125 kWh/(m<sup>2</sup>.a), EEK D, bereits  
frei, KP 229.000 €

Objekt-Nr. 2026-sb-0313



### **FAMILIENPROJEKT MIT POTENTIAL – ZUHAUSE IN RUHIGER LAGE, BEREIT FÜR IHRE MODERNISIERUNGSEIDEN**

EFH m. Anbau ca. 129 m<sup>2</sup> Wfl., Teilkeller, Bj. ca. 1952,  
Anbau ca. 1987, Öl-Hzgz. v. 1997, ca. 874  
m<sup>2</sup> Grdst., voll erschl., BA: Öl (BJ 1997), 240,4 kWh/  
(m<sup>2</sup>.a), EEK G, Garage m. sep. Abstellr.,  
bereits frei, KP 345.000 €, GT-Avenwedde, Objekt-Nr.  
2026-sb-0305

Immobilienvermittlung mit ❤️



Simone Bille  
Ernst-Buschmann-Str. 2, GT  
Tel.: 400 00 80  
info@billes-immobilien.de  
www.billes-immobilien.de



Eine große Menge Müll wurde beim Kattenstrother Frühjahrsputz dank vieler Helfer:innen gesammelt.

Foto: Stadtteilverein Kattenstroth

## Gemeinsam für den Stadtteil

### AKTIONEN DES STADTTEILVEREIN KATTENSTROTH MIT GROSSER RESONANZ

*Ob Umweltaktion, Trödelmarkt oder gemeinsamer Ausflug – in Kattenstroth wird Gemeinschaft großgeschrieben. Der Stadtteilverein sorgt mit vielfältigen Angeboten dafür, dass sich Nachbarschaft aktiv und lebendig gestaltet.*

#### Frühjahrsputz bei strahlendem Sonnenschein

„Ein sauberes Kattenstroth und die Sonne wetteiferten miteinander“ – treffender lässt sich der diesjährige Frühjahrsputz kaum beschreiben. Bei bestem Wetter

folgten über 40 Helferinnen und Helfer dem Aufruf des Stadtteilvereins und machten sich mit Greifzangen, Eimern und Müllsäcken auf den Weg. In kleinen Gruppen wurden zahlreiche Bereiche im Stadtteil gründlich gereinigt. Unterstützt wurde die Aktion durch engagierte Vereinsmitglieder, die mit privaten PKWs und Anhängern den Abtransport der gesammelten Abfälle organisierten.

Auch der Nachwuchs war mit Begeisterung dabei

Bereits in der Woche zuvor beteiligten sich die KiTa Liebfrauen, KiTa Orionweg, KiTa Brockweg, die KiTa Fichtenstraße sowie die Michaelis Schule. Ausgerüstet mit kindgerechten Greifzangen sammelten sie Müll und lernten dabei eindrucksvoll, wie aufwendig es ist, achtlos Weggeworfenes wieder zu beseitigen.

Nach rund zwei Stunden kamen zahlreiche prall gefüllte Müllsäcke zusammen. Neben alltäglichem Abfall wurden auch ungewöhnliche Fundstücke wie Bilderrahmen, Reifen oder Geschirr entdeckt. Viele Flaschen konnten direkt in den Container entsorgt



Foto: Jörg Milise

**SAVE  
THE DATE**  
JAHRESHAUPT-  
VERSAMMLUNG:  
**6. OKTOBER, 19 UHR**  
GASTHAUS  
ROGGENKAMP

Trödelmarkt 2026  
begeistert Besucher

werden, während der Rest von der Grünflächenunterhaltung abgeholt wird. Zum gelungenen Abschluss lud der Schützenverein

Kattenstroth e. V. ins Vereinsheim ein. Bei Bratwurst, Wraps und Getränken klang der Einsatz in geselliger Runde aus.

Auch der diesjährige Trödelmarkt in Kattenstroth war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit zum Stöbern, Feilschen und Entdecken. Die Mischung aus privaten Ständen, kleinen Schätzen und lebendiger Atmosphäre machte die Veranstaltung erneut zu einem beliebten Treffpunkt im Stadtteil. Der Stadtteilverein zeigte sich sehr zufrieden mit der Resonanz und bedankt sich bei allen Mitwirkenden, die zum Gelingen beigetragen haben.



**Oktai Oglou**

Wir  **Lebensmittel**

**Eichenallee 90 · Gütersloh**  
**Telefon: 0 52 41 / 53 28 94**  
**Montag bis Samstag 7:30 - 21:00 Uhr**



*Der kleine See auf dem LWL-Gelände inklusive Froschkönig in der Mitte.*

## HERZLICHE EINLADUNG ZUM GEMEINSAMEN AUSFLUG

Ein weiterer Termin steht bereits fest: Am Freitag, den 26. Juni 2026, lädt der Stadtteilverein zu einem Rundgang über das Gelände des LWL ein.

Treffpunkt ist um 14 Uhr an der „Alten Pforte“ (Hermann-Simon-Straße). Unter der Leitung von B. Meißnest, Chefarzt der Gerontopsychiatrie, führt die etwa 1,5-stündige Tour über das Gelände – vorbei an der Kirche, dem Sozialzentrum Haus 1 bis hin zum Friedhof. Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Café vor Ort geplant.

**Meldet euch am besten  
direkt an unter:  
05241 - 54851 oder  
info@stadtteilverein-kattenstroth.de**

## GEMEINSAM MEHR BEWEGEN – MACH MIT!

Ein lebendiger Stadtteil entsteht nicht von allein – er wächst durch die Menschen, die ihn gestalten. Genau das macht den Stadtteilverein Kattenstroth aus: Hier kommen Ideen zusammen, hier wird angepackt, hier entsteht Gemeinschaft.

Ob beim Trödelmarkt, beim Weihnachtsmarkt, bei Aktionen im Viertel oder einfach durch neue Ideen – jede und jeder kann mitmachen. Und das Beste: Es braucht kein großes Zeitbudget. Schon kleine Beiträge helfen, Kattenstroth noch lebenswerter zu machen.

**Wer Lust hat, Teil dieser  
Gemeinschaft zu werden,  
ist herzlich willkommen.  
Denn: Kattenstroth lebt  
vom Mitmachen.**



**STADTTEILVEREIN  
Kattenstroth e.V.**

**Einfach melden unter:**

**info@stadtteilverein-  
kattenstroth.de**

**Tel.: 05241 – 54851**

**Instagram @der\_kattenbote**

**Facebook: @Kattenbote**





**KOMMEN SIE GERN VORBEI**



## Kattenklön – der Stammtisch für Kattenstroth

**STADTTEILVEREIN FREUT SICH AUF EURE TEILNAHME**

*Anschluss finden, Fragen stellen, mit netten Menschen plaudern: Das ist beim Kattenklön bestens möglich, der alle drei Monate im Gasthaus Roggenkamp stattfindet.*

Mitglieder des Stadtteilvereins Kattenstroth e.V. sind immer dabei, damit auch gezielte Fragen zum Verein beantwortet werden können.

Neben dem Vereinsleben steht aber das generelle Leben in Kattenstroth im Mittelpunkt: Schulen und Kindergärten, Freizeitmöglichkeiten und Vereine, Aktionen für Kinder und Jugendliche oder Unterstützung für Senioren – der Austausch von Informationen und Ideen ist rege. Apropos Ideen: Gerne werden auch Ideen für zukünftige Projekte, Veranstaltungen oder Netzwerke geschmiedet. Doch auch, wer einfach nur in geselliger Runde etwas zu Essen und

zu Trinken bestellen möchte, ist beim Kattenklön gut aufgehoben. Am besten jetzt schon den 20.08.2026 vormerken und einfach vorbeikommen!

### **Wann und wo?**

**Donnerstag, 20.08.2026**  
**Gasthaus Roggenkamp,**  
**Brockweg 108, Gütersloh**  
**um 19:30 Uhr**



**STADTTEILVEREIN**  
**Kattenstroth e.V.**

### **Weitere Informationen:**

**Sabine M. Thurow**  
**GT 5 48 51**  
**[info@stadtteilverein-kattenstroth.de](mailto:info@stadtteilverein-kattenstroth.de)**



## Neues vom Schützenverein Kattenstroth e.V. VOM KINDERFEST BIS SCHÜTZENFEST

Als ersten Vorboden zum Kattentrotter Schützenfest fand auch in diesem Jahr bei bestem Schützenwetter das Kinderfest des SV Kattenstroth statt. Dabei standen die jüngsten Vereinsmitglieder im Mittelpunkt. Neben Waffeln, Bratwurst, Pommes sowie Spiel und Spaß für die jüngsten, war natürlich das Vogelschießen um die Schülerkönigswürde der Mittelpunkt des Kinderfestes. Nachdem die amtierende Jugendkönigin Miley-Mia das Schießen um ihre Nachfolge eröffnete, zeigten die Jungen und Mädchen bis 14 Jahre ihre Treffsicherheit. Und so ging mit dem 39. Schuss die Krone an Noah Köppen. Mit dem 58. Schuss sicherte sich dann Flynn Dönnewald das Zepter, bevor

Marlon Nordhorn mit dem 75. Schuss dem Holzadler den Apfel entriss. Danach ging es um die Königswürde, bei dem sich insgesamt vier Jungschützinnen und -schützen ein spannendes Duell an der Vogelstange lieferten. Mit dem 153. Schuss setzte Klara Stücker dann den letzten Schuss und krönte sich zur neuen Schülerkönigin des SV Kattenstroth. An ihrer Seite regiert ihr Mitsreiter Gustav Severin. Unterstützt werden die beiden von ihren Adjutanten Marlen Kirstein und Jasper Severin sowie ihrem Thronpaar Miley-Mia Schlensock und Noah Köppen. Der neue Schülerthron blickt nun voller Vorfreude auf das Schützenfest im Juni, wo sie sich gemeinsam mit den Und nun

Blick auch der Kinderthron voller Vorfreude auf das diesjährige Schützenfest, bei dem sie sich den Kattentrotter Bürgerinnen und Bürgern bei dem Festumzug präsentieren können.

### Ausblick auf das Schützenfest 2026

Nach dem gelungenen Kinderfest richtet sich der Blick nun auf das große Highlight im Kattentrotter Kalender: das Schützenfest vom 12. bis 14. Juni 2026 auf dem Festplatz am Bertelsweg / Südring.



Im Mittelpunkt stehen dabei Tradition und Brauchtum: Der Freitagabend beginnt nach dem Sternenmarsch der Kompanien durch Kattenstroth mit Ehrungen und Beförderungen. Am Samstag und Sonntag prägen die großen Festumzüge durch Kattenstroth sowie anschließenden Ansprachen, Auszeichnungen und den Königsparaden das Geschehen auf dem Festplatz am Bertelsweg. An beiden Tagen dürfen sich die Besucherinnen und Besucher am Nachmittag auf ein leckeres Kuchenbuffet im Festzelt freuen, während am Sonntag zusätzlich die große Tombola für Spannung sorgt.

Am Samstag steht zunächst noch das amtierende Königspaar Uli und Birgit im Mittelpunkt, bevor am Nachmittag beim Vogelschießen ihre Nachfolge ermittelt wird. Das neue Königspaar präsentiert sich anschließend am Sonntag der Öffentlichkeit und startet in sein Regentschaftsjahr. Am Sonntag rückt der Schützennachwuchs in den Mittelpunkt mit dem Jugendvogel-

# Haus des Abschieds

## KINTRUP

BESTATTUNGEN



**Familientradition seit vier Generationen.**  
Ihr Vertrauen ist unsere Motivation.

Schalückstraße 10 | Gütersloh

Tel. 05241.51 566 | [www.bestattungen-kintrup.de](http://www.bestattungen-kintrup.de)



Foto: Groove Coverage

**Groove Coverage sind die besonderen musikalischen Gäste beim Schützenfest 2026.**

**SAVE THE DATE**  
100 JAHRE  
JUBILÄUMSSCHÜTZENFEST  
11. - 13. JUNI 2027

Programm  
Kattenstrother  
Schützenfest:

**Freitag, 12. Juni 2026**

- ▶ 20:00 Uhr Festauftakt, Ehrungen, Beförderungen und Auszeichnungen
- ▶ 21:00 Uhr Partynacht mit DJ Sidney und 90er-Stars Groove Coverage
- ▶ VVK-Stellen: Gasthaus Roggenkamp, Reiseagentur Wittenstein, Blumen Stender

**Samstag, 13. Juni 2026**

- ▶ 14:30 Uhr Festumzug ab IKK
- ▶ 16:00 Uhr Königsparade
- ▶ 17:00 Uhr Vogelschießen
- ▶ 21:00 Uhr Königsproklamation
- ▶ 21:30 Uhr Schützenparty mit DJ Sidney – Eintritt frei!

**Sonntag, 14. Juni 2026**

- ▶ 14:00 Uhr Festumzug ab IKK
- ▶ 15:00 Uhr Königsparade
- ▶ 16:00 Uhr Jugendvogelschießen
- ▶ 19:00 Uhr WM-Vorrundenspiel Deutschland – Curaçao – live im Festzelt
- ▶ 21:00 Uhr - Schützenparty mit DJ Sidney – Eintritt frei!

schießen am Nachmittag, bei dem die Nachfolger von Niclas und Neele ermittelt werden. Nach der Proklamation des neuen Jungschützenpaares können sich alle Gäste auf das WM-Vorrundenspiel Deutschland gegen Curacao freuen, das live im Festzelt übertragen wird, bevor das Schützenfest bei der abschließenden Party mit DJ Sidney seinen stimmungsvollen Ausklang findet.

Für die passende Stimmung sorgt DJ Sidney bereits an allen drei Tagen. Am Freitagabend natürlich mit besonderen Gästen: Groove Coverage. Die 90er-Stars sind das Highlight am Freitagabend und sorgen für beste Partystimmung mit den internationalen Dance-Hits wie „Moonlight Shadow“, „God Is a Girl“ oder „Poison“ und bringen echtes 90er- und 2000er-Feeling nach Kattenstroth.

Die Karten für Groove Coverage am Schützenfestfreitag sind im Vorverkauf für 10 € beim Gasthaus Roggenkamp, bei der Reiseagentur Wittenstein, bei Blumen Stender sowie online unter [www.svkattenstroth.de](http://www.svkattenstroth.de) erhältlich. Samstags und sonntags ist der Eintritt ins Festzelt frei.

**Der SVK freut sich darauf gemeinsam mit den Kattenstrottern drei Tage Schützenfest auf dem Festplatz Bertelsweg/Südring zu feiern und heißt alle Bürgerinnen und Bürgern herzlich willkommen!**



**SV Kattenstroth e.V.**  
Alter Hellweg 60, GT  
webmaster@  
svkattenstroth.de  
[www.svkattenstroth.de](http://www.svkattenstroth.de)

## Johanneswerk in Gütersloh

Fachkundige Beratung und Hilfe für jede Pflege- und Wohnsituation. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.



### Katharina-Luther-Haus

Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, palliative Pflege  
Feuerbornstr. 36 · 33330 Gütersloh · Leitung Maik Lotz · Tel. 05241 919-0



### Wilhelm-Florin-Zentrum

Johanneswerk ambulant  
Berliner Str. 130 · 33330 Gütersloh · Leitung Michael Zummersch · Tel. 05241 1798329

Wilhelm-Florin-Zentrum – Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, palliative Pflege  
Berliner Straße 130 · 33330 Gütersloh · Leitung Stefan Rischer · Tel. 05241 86050

Seniorenwohnanlage Kaiserstraße  
Kaiserstr. 43 und Wilhelm-Florin-Weg 1 · 33330 Gütersloh  
Vermietung Margarethe Pawlytta-Ibrahim · Tel. 05241 1798329



Seniorenwohnanlage  
Berliner Str. 132 · 33330 Gütersloh · Vermietung Sabine Pfeiffer · Tel. 05241 1798329

Tagespflege  
Dr.-Kranefuß-Str. 3 · 33330 Gütersloh · Leitung Beata Piegza · Tel. 05241 86050

[www.johanneswerk.de](http://www.johanneswerk.de)



## Green's Pub, Restaurant und Bar im Herzen von Gütersloh

*frisch & regional.*

Jeden 2. Sonntag: Quiznight ab 18 Uhr  
1. Mittwoch im Monat: Musik Bingo ab 18 Uhr

Green's Pub  
Friedrichstraße 11  
Tel. GT 212 91 91  
[info@greens-pub.de](mailto:info@greens-pub.de)



Aktuelle Veranstaltungen oder Neuzugänge auf der Speisekarte findet ihr hier!



v.l.n.r.: Halil Öztürk (2. Platz),  
Cafer Cakmak (1. Platz), Jörg Hagen  
(3. Platz), Hermann Berger (4. Platz)

## Erfolgreiche Dreiband- Einzelmeisterschaften

### **BILLARD-ABTEILUNG DJK GÜTERSLOH MIT STARKEM AUFTRITT IN DER IV. KLASSE**

Ende März wurden die NRW-Einzelmeisterschaften im Karambolage Dreiband auf dem großen Billard in insgesamt fünf Klassen ausgetragen. Die Billardabteilung von DJK Gütersloh war dabei in mehreren Wettbewerben vertreten und konnte insbesondere in der IV. Klasse ein starkes Ausrufezeichen setzen.

In der III. Klasse trat Jens Stuß für die DJK Gütersloh an. Trotz engagierter Leistungen musste er sich in der Vorrunde geschlagen geben und verpasste damit den Einzug in die Finalrunde. Auch in der IV. Klasse war die DJK Gütersloh breit aufgestellt und stellte gleich drei Teilnehmer in der Vorrunde: Halil Öztürk (Gruppe B), Ulrich Tschorn (Gruppe C) und Guido Massmann (Gruppe D). Während Tschorn und Massmann ihre Vorrundengruppen am Samstag nicht erfolgreich

abschließen konnten und somit den Finaleinzug verpassten, überzeugte Halil Öztürk auf ganzer Linie. Öztürk sicherte sich souverän den Gruppensieg in Gruppe B und qualifizierte sich damit für das Finale. Darüber hinaus erzielte er unter allen Teilnehmern der IV. Klasse den besten Generaldurchschnitt (GD) von 0,559 und den besten Einzeldurchschnitt (BED) von 0,833 in der Vorrunde und ging somit als Vorrundenbester in die Endrunde, die im Clubheim des B.C. Elfenbein Höntrop ausgetragen wurde. Im Finale bestätigte Öztürk seine starke Form eindrucksvoll. Mit zwei Siegen und lediglich einer Niederlage, ausgerechnet gegen den späteren Turniersieger Cafer Cakmak, erspielte er sich einen hervorragenden zweiten Platz. Damit krönte er seine Leistung mit der Silbermedaille in der IV. Klasse.

„Der zweite Platz von Halil-Ibrahim Öztürk ist ein herausragendes Ergebnis und zeigt, welches Potenzial in unserer Abteilung steckt. Gleichzeitig ist das für uns Ansporn, weiter hart zu arbeiten, um künftig noch stärker aufzutreten und solche Erfolge weiter auszubauen“, betonte Abteilungsleiter Ulrich Tschorn. Auch Öztürk selbst zeigte sich sehr zufrieden mit seinem Abschneiden: „Ich freue mich sehr über den zweiten Platz, auch wenn natürlich noch ein bisschen mehr möglich gewesen wäre. Das motiviert mich umso mehr, weiter an meinem Spiel zu arbeiten, um bei den nächsten Meisterschaften noch bessere Ergebnisse zu erzielen.“

Der Karambolage-Billard Abteilung lädt alle Interessierten ein, jeden Dienstag und Donnerstag im Clubheim in Kökerstraße 20 die Faszination Billard zu erleben und die Vorteile einer sportlichen und professionellen Ausstattung zu genießen. Die Grundlagen des Karambolage-Billard sind für alle anderen Disziplinen und Spielarten ein Garant für Erfolge.

Aktuell hat die Abteilung ca. 20 Mitglieder und drei Mannschaften, die erfolgreich in unterschiedlichen Ligen der Deutschen Billard-Union spielen.



**DJK Gütersloh e. V. 1923**  
**Karambolage-Billard-Abteilung**  
**Kökerstraße 20**  
**billardclubguetersloh@gmail.com**  
**Social Media: #bcg1973**



## GROSSER ERFOLG DER CROWDFUNDING-AKTION DJK VEREINSBULLI FÄHRT WEITER.

Das Projekt über die Plattform "Viele schaffen mehr" war ein sehr großer Erfolg und ist seit dem 18. Mai beendet. Die notwendigen 7.200 Euro wurden sogar überschritten. Der DJK Gütersloh e.V. freut sich sehr, dass durch die vielen Spenden (nicht nur von Vereinsmitgliedern) die Übernahme des Vereinsbullis ermöglicht wurde und so Fahrten zu den Leistungswettkämpfen, Turnieren erleichtert ist und die Organisation verschiedenster Veranstaltungen. 80 Namen der Unterstützer:innen sind nun als Beschriftung auf dem Bulli zu sehen. Gleichzeitig bekamen der DJK bereits Zusagen von Firmen, die mit einer Werbung auf dem Vereinsfahrzeug unterstützen wollen, um die weitere Finanzierung zu gewährleisten. Diese Unterstützung ist für den DJK ein tolles Gefühl und bekräftigt, weiter täglich Sport und Spiel für alle Generationen anzubieten.



Übrigens:  
Wir suchen  
Betreuungskräfte  
auf Teilzeitbasis!

## DER BAUM UND SIE: GLEICH ALT UND HIER VERWURZELT.

„Anlässlich ihrer Geburt hat Hildes Großvater diesen Baum gepflanzt. Heute sitzen wir an heißen Tagen in seinem Schatten.“  
*Caro S., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead.*

SCHÖN, SIE KENNEN ZU LERNEN und zu erfahren, wie wir als Seniorenbetreuung auch Ihnen als Angehörige einfach persönlicher helfen und Sie entlasten können. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

### Betreuungsdienste Pomberg e.K.

[guetersloh@homeinstead.de](mailto:guetersloh@homeinstead.de) - Tel. 05241 904771 -0

Wir sind in Gütersloh, im Südkreis Gütersloh und in Oelde für Sie da!

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE |  
BETREUUNG AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG

**KOSTENÜBERNAHME DURCH PFLEGEKASSE MÖGLICH**

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben. © 2021 Home Instead GmbH & Co. KG

## MEISTERWERKSTATT FÜR ALLE FABRIKATE

- REPARATUREN
- INSPEKTION U. SERVICE
- KAROSSERIEARBEITEN
- HU / AU
- ELEKTRIK
- YOUNG- U. OLDTIMER

## WIEMANN KFZ·TECHNIK

HANS-BÖCKLER-STRASSE 19

33334 GÜTERSLOH

TELEFON: 05241 40776

E-MAIL: [INFO@WIEMANNKFZ.DE](mailto:INFO@WIEMANNKFZ.DE)



Verschiedene Formationen überzeugten mit ihren Leistungen.

## Erfolgreiche Wochen für die Tanzgruppen der DJK Gütersloh

### VIELFALT UND HOHES NIVEAU DER TANZABTEILUNG

Die vergangenen Wochen standen für die Tanzabteilung der DJK Gütersloh ganz im Zeichen großer Erfolge, beeindruckender Auftritte und echter Teamarbeit. Sowohl beim Tanzsport-Wochenende in der Sporthalle Ost als auch bei der Stadtmeisterschaft der Streetdancefactory konnten die verschiedenen Formationen mit starken Leistungen überzeugen.

Ende April war die Sporthalle Ost fest in der Hand des Tanzsports. Als Gastgeber richtete die DJK mehrere Wettkämpfe aus und begrüßte zahlreiche Teams sowie viele Zuschauerinnen und Zuschauer. Den Auftakt machten die Nachwuchstänzerinnen der

Formation „confia“, die in der Jugendländesliga an den Start gingen. In einem starken Teilnehmerfeld zeigten die jungen Tänzerinnen eine engagierte Leistung und sicherten sich einen beachtlichen 7. Platz.

Am Sonntag trat dann die Formation „Dare“ in der Verbandsliga West 2 vor heimischer Kulisse an. Die achtköpfige Gruppe präsentierte ihr anspruchsvolles Stück „Dust“ von Travis Lake, das sich intensiv mit dem Thema Einsamkeit im Alltag auseinandersetzt. Unter der Leitung von Trainerin Laura Müller, die selbst mit auf der Tanzfläche stand, überzeugte das Team mit einer modernen und ausdrucksstarken Choreogra-

fie. Das Publikum honorierte den Auftritt mit begeistertem Szenenapplaus. Die Jurywertungen (5, 5, 3, 6, 6) machten deutlich, wie eng die Konkurrenz an diesem Tag beieinanderlag. Am Ende belegte „Dare“ den 6. Platz. Bereits am 31. Mai wartet in Versmold das Saisonfinale, bei dem die Kattenstrother Tänzerinnen noch einmal angreifen möchten.

Auch bei der Stadtmeisterschaft der Streetdancefactory gab es große Erfolge für die Abteilung Commercial Dance & Hip Hop der DJK Gütersloh. Besonders die Formation „Unique“ sorgte für Begeisterung: Unter der Leitung von Thorsten Muer trat das Team erstmals seit längerer Zeit



von Jennifer Hoffmann, Alina Canovic und Tara Salzwedel. Die Formation „GlowUp“ trat erstmals in der Kategorie Juniors 1 Showcases an und belegte direkt einen starken zweiten Platz. Trainerinnen der Gruppe sind Alina Link und Daria Dinescu-Matei. Komplettiert wurde das erfolgreiche Abschneiden durch die Formation „Starfinity“, die in der Kategorie Juniors 2 einen soliden sechsten Platz erreichte. Trainiert wird das Team von Leoni May und Alexa Markov.

Die Ergebnisse der vergangenen Wochen zeigen eindrucksvoll die Vielfalt und das hohe Niveau der Tanzabteilung der DJK Gütersloh. Gleichzeitig spiegeln sie den starken Zusammenhalt und die engagierte Nachwuchsarbeit wider, die den Tanzsport in Kattenstroth auszeichnen.

wieder in der Königskategorie Adults an und sicherte sich direkt den Stadtmeistertitel. Für „Unique“ ist es bereits der vierte Titelgewinn nach 2016, 2022, 2024 und nun auch 2026.

Ebenso erfolgreich präsentierte sich der Nachwuchs. Die Kinderformation „Fireflies“ feierte bei ihrem allerersten Wettkampf einen sensationellen Einstand und erreichte auf Anhieb den ersten Platz. Trainiert wird die Gruppe



**DJK Gütersloh**  
Tanzabteilung  
Sonnenweg 2, GT



# DIGITALE KANZLEI

MEETS

# KLASSISCHE WERTE





Wiedenbrücker Straße 57  
33332 Gütersloh  
Tel.: 0 52 41 / 95 62 0  
info@gt-steuern.de  
www.gt-steuern.de

- private & betriebliche Steuererklärung
- Nachfolgeberatung
- Existenzgründungsberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Lohn- & Finanzbuchhaltung



## Herzlichen Glückwunsch zum Staffelleister der 1. Bezirksklasse 5, OWL-Nord

### 1. TISCHTENNIS-HERREN DER DJK GÜTERSLOH

*Das Team mit Timo Rohleder, Atakan Gündüz, Rafal Pietzyk, Oktay Kocak, Stefan Randerath und Kai Himmelmeier beendet die Saison 25/26 als Tabellenführer mit 39:5 Punkten in der Staffel*

*5. Von 22 Begegnungen mussten sie sich in nur einem Spiel geschlagen geben. Beachtliche 18 Siege verbuchen die Herren und sind nun Staffelleister.*

Nach dem Staffelsieg der 1. Tischtennis-Herren der DJK Gütersloh in der 1. Bezirksklasse 5 ging es nun um die Staffelleisterschaft. Die DJKler hatten zum Einzug ins Finale den TTC Menighüffen III am 08.05.26 zu Gast in heimischer Sportstätte. Mit einem eindeutigen 0:8 im Ergebnis und einem 9:24 im Satzverhältnis hatten Rafal Pietzyk, Oktay Kocak, Stefan Randerath und Kai Himmelmeier das Nachsehen und mussten sich klar geschlagen geben. Die Tabellenführung ist dennoch eine sehr gute Leistung der Herren, die sich trotz dessen gegen den Aufstieg entschieden haben und in der kommende Saison in gleicher Aufstellung mit Timo Rohleder als Nummer 1 an den Start gehen.



**DJK Gütersloh e.V. 1923**

**Peter John**

**Sonnenweg 2, GT**

**info@djkguetersloh.de**

Foto: DJK Gütersloh e.V.



**de Carnée**  
Tür & Torsysteme

**G. de Carnée**

Schledebrückstr. 179 33334 Gütersloh

Tel.: 05241/74 123 80 · Fax: 05241/74 123 83

info@decarnée.de

www.decarnée.de

Lieferung und fachgerechter Einbau von Garagentoren und Antriebstechnik  
Lieferung von Stahltüren, Brandschutztüren, Haustüren, Fenster und Rollläden  
Reparaturservice und Wartungsarbeiten so wie UVV Prüfungen



## Zwei Wochenenden voller Pferdesport AVENWEDDE LÄDT ZUM GROSSEN SOMMERTURNIER 2026 EIN

*Der Reit- und Fahrverein Avenwedde macht sich bereit für das sportliche Highlight des Jahres: Vom 4. bis 7. Juni 2026 verwandelt sich die Reitanlage an der Immelstraße erneut in einen Treffpunkt für Pferdesportbegeisterte aus der gesamten Region und darüber hinaus. Bereits am Wochenende zuvor, am 30. und 31. Mai, stehen die Dressur- und Nachwuchswettbewerbe im Fokus – ein Auftakt, der insbesondere jungen Reiterinnen und Reitern eine Bühne bietet.*

Das Freilandturnier bietet ein breites sportliches Programm mit über 25 Springprüfungen – von Einsteigerklassen bis hin zur schweren Klasse über 1,40 Metern. Nach den ersten Prüfungen für junge Pferde am Donnerstag steigert sich das Niveau bis zum

Wochenende, an dem mit Springen der Klassen L, M und S\* die Höhepunkte stattfinden. Zudem können Teilnehmende Punkte in verschiedenen Serien wie der Schröder Team Trophy, dem Next Generation Cup oder der Sparkassen-Trophy sammeln. Auch Qualifikationen für überregionale Wettbewerbe sind Teil des Programms.

---

Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches gastronomisches Angebot freuen

---

Vom Frühstück über Kaffee und Kuchen bis hin zu Gegrilltem und kühlen Getränken wird den Besuchern viel geboten. Der Eintritt ist an allen Tagen frei, sodass einem

entspannten Ausflug für die ganze Familie nichts im Wege steht.

Mit seiner Mischung aus Nachwuchsförderung sowie Amateur- und Spitzensport hat sich das Sommerturnier in Avenwedde längst als fester Bestandteil des regionalen Turnierkalenders etabliert. Auch 2026 verspricht die Veranstaltung wieder spannende Wettkämpfe, emotionale Momente und beste Unterhaltung für Pferdefreunde und Besucher gleichermaßen.

**Sechs Tage Pferdesport auf höchstem Niveau – Avenwedde freut sich auf zahlreiche Gäste.**



Immelstraße 134  
33335 Gütersloh  
[www.rv-avenwedde.de](http://www.rv-avenwedde.de)



Fotos: Wapelbad

## Wapelbad 2026: Der Sommer kann kommen

### ENDLICH WIEDER EIN BELIEBTES AUSFLUGSZIEL FÜR GÜTERSLOH

*Im Wapelbad Gütersloh startet die Open-Air-Saison 2026 erneut mit einem vielseitigen Programm aus Musik, Kultur und entspannten Afterwork-Formaten. Herzstück bleibt die etablierte Veranstaltungsreihe „Wapelbeats“, ergänzt durch neue und bewährte Formate für ein breites Publikum.*

Nach dem erfolgreichen Saisonauftakt mit dem Frühlingszauber Kunsthandwerkermarkt und der ersten Wapelbeats Open Air am 1. Mai richtet sich der Blick auf die kommenden Highlights: Den nächsten Programmpunkt markierte am 20. Mai 2026 das erste Sunset Quiz des Jahres – ein niedrigschwelliges Format für alle, die den Feierabend lieber mit Köpfchen als mit Bass verbringen. Weitere Quiz-Abende folgen im Laufe des Sommers.

Parallel dazu etabliert sich das „Kleine Tänzchen“ als fester Bestandteil des Programms. Das Afterwork-Format findet regelmä-

ßig statt, ist kostenlos zugänglich und lädt jeweils von 18 bis 22 Uhr dazu ein, den Arbeitstag mit entspannten House- und Deep-House-Sounds ausklingen zu lassen. Zwischen Liegestuhl, Sand und Sonnenuntergang entsteht so eine bewusst lockere Alternative zum klassischen Clubabend.

Am 10. Juni gibt es endlich wieder ein Literaturformat bei uns im Wapelbad. Bei der „OWL-Crime-Night“, nur die Wapel war Zeugin“ lesen bekannte Krimi-Autor\*innen aus ihren Büchern vor. Ab 19 Uhr darf zugehört und gegruselt werden. Der Eintritt ist frei, jedoch müssen die Tickets als Freitickets auf [www.wapelbad.de/tickets](http://www.wapelbad.de/tickets) gebucht werden.

Musikalischer Höhepunkt im Hochsommer ist das nächste große Wapelbeats Open Air am 4. Juli. Mit Swimming Paul und Paji (live) stehen zwei Acts auf dem Line-up, die für melodischen House und elektronische Live-Elemente

stehen – ein Konzept, das sich in den vergangenen Jahren als Publikumsmagnet bewährt hat.

Darüber hinaus setzt das Wapelbad weiterhin auf erfolgreiche Themenformate: Am 13. Juni bringt das „Back to the 90s“-Special die bekannte Retro-Party zurück auf die Bühne – mit Fokus auf Nostalgie, Mitsingmomenten und einem bewusst niedrigschwelligen Zugang. Ende August folgt mit dem „Kids of the 2000s“-Open Air (29. August) das passende Gegenstück für die nächste Generation an Throwback-Fans.

Insgesamt bleibt das Wapelbad seiner Linie treu: ein bewusst vielfältiges Programm zwischen Festival, Kulturangebot und unkomplizierten Freizeitformaten – vom großflächigen Open Air bis hin zum entspannten Feierabend-Event. Gerade diese Mischung macht den Standort seit Jahren zu einem festen Bestandteil des regionalen Veranstaltungssommers.

Ein Besuch im Wapelbad lohnt sich also immer. Familien mit Kindern sind im normalen Wapelbadalltag besonders herzlich willkommen. Können die Kleinen hier doch mal unbeobachtet ein wenig umherstreunen, auf dem Spielplatz die Matschküche bespielen, im Sand der Volleyballfelder neue Freundschaften schließen oder die Eltern so lange bearbeiten, bis es ein Eis aus dem Café gibt. Und natürlich wartet bei passend warmen Wetter das im Jahr 2025 neu renovierte und kniehoch mit Wasser gefüllte Schwimmbecken zum Planschen.

Über [www.wapelbad.de](http://www.wapelbad.de) gibt es jederzeit alle aktuellen Termine, Neuigkeiten und Informationen zum Wapelbad.

**Weitere Termine:**

- ▶ 29. Mai, 17 Uhr + 17. Juli + 11. September: Wackelbeats – die Kinderdisco
- ▶ 31. Mai, 10 Uhr: 101 Jahre Wapelbad – Das große Frühstücks-Open Air
- ▶ 3. Juni + 1. Juli: Kleines Tänzchen
- ▶ 7. Juni: Open Air Theater: Die Erde – Ein Wunder
- ▶ 17. Juni + 15. Juli + 9. September: Sunset Quiz
- ▶ 19. Juli: Weltstadtmusik mit Passadinha (live)
- ▶ 13. September: Wapelbad Beach Cup 2026
- ▶ 19. September: Wapelbeats Closing mit Lovra & Otis x Noah
- ▶ 26. September: Herbstzauber Kunsthandwerkmarkt



Förderverein Wapelbad e.V.  
 Zum Wapelbad 1, GT  
[www.wapelbad.de](http://www.wapelbad.de)  
[www.wapelbeats.de](http://www.wapelbeats.de)



**VORSTAND WIEDERGEWÄHLT**

Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 19. April 2026 wurde der Vorstand des Förderverein Wapelbad e.V. einstimmig von den Mitgliedern wiedergewählt – ein starkes Zeichen des Vertrauens und der Unterstützung, für das sich der Vorstand bei allen Mitgliedern herzlich bedankt. Weiterhin im Amt sind somit Michael Kersting als 1. Vorsitzender, Simon Drostens als 2. Vorsitzender, Anette Ostermann als Schatzmeisterin und Olaf Köhler als Schriftführer.

Auch die Beisitzenden Anja Kadatz, Sara Kaesler, Chris Ross, Thomas Reimann und Leon Altemeier wurden wiedergewählt, neu im Team ist der Beisitzende Christian Schepers. Die Beisitzenden bedanken sich ebenfalls ganz herzlich für das ihnen von den Mitgliedern entgegengebrachte Vertrauen.



**Wir helfen Ihnen! Auch in schwierigen Fällen.**



**Meisterbetrieb**  
 Auf'm Kampe 17 33334 Gütersloh  
 Tel./Fax: 05241-5 45 56 / 53 36 49  
[info@autolackiererei-gerks.de](mailto:info@autolackiererei-gerks.de)



Die Stadtpark-Trauerbank  
im Schatten einer Buche.

Fotos: Palliativ- und Hospizverein Gütersloh

## Die Schattenseite des Sommers

### DIE BANK FÜR TRAUERGESPRÄCHE VOM HOSPIZ- UND PALLIATIV-VEREIN GÜTERSLOH

*Während Gütersloh den Sommer genießt - Sonnenschein, Eiscafés, der Stadtpark voller Leben – kehrt der Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh mit einem Angebot zurück, das auf den ersten Blick nicht in die Leichtigkeit der Jahreszeit zu passen scheint: einer Bank für Trauergespräche. Jeden Mittwoch von 16 bis 17.30 Uhr sitzt ein Trauerbegleiter oder eine Trauerbegleiterin im Stadtpark – mitten im Trubel, unter einer alten Buche und wartet auf Menschen, die sprechen möchten.*

#### Sommerleichtigkeit? Nicht für jeden.

Für viele ist der Sommer die schönste Zeit des Jahres – für manche ist er schwer, weiß Rosemarie. Sie ist eine von mehreren haupt- und ehrenamtlichen Fachkräften, die im Hospiz- und Palliativ-Verein

Gütersloh Menschen in der Trauer begleiten. Sie erklärt: „Im Winter zieht sich jeder zurück, die Welt ist grau, man fällt nicht auf. Aber wenn die Sonne scheint und überall Paare Hand in Hand gehen, Familien picknicken, Kinder lachen – dann kann das für Trauernde fast unerträglich sein. Man fühlt sich fehl am Platz in dieser Welt.“

Dazu kommt ein unausgesprochener Druck: rausgehen, die Sonne genießen, am Leben teilnehmen. „Als würde man sich etwas schuldig sein, weil schönes Wetter ist“, sagt Rosemarie. Wer trauert, kennt dieses Gefühl - und läuft vielleicht genau deshalb irgendwann durch den Stadtpark. Jeden zweiten Mittwoch findet er nun dort auf der Trauerbank jemanden, der zuhört. Dazu ist kein Anruf vorher nötig, keine Entscheidung, die man zu Hause treffen muss.

#### Vier Jahre, viele Geschichten – und jede ist anders

Seit vier Jahren gibt es jedes Jahr das Angebot zum Gespräch im Park. Was Rosemarie und ihre Kolleg:innen dabei schon erlebt haben, ist so unterschiedlich wie die Menschen, die kommen. Jemand, der seinen Partner verloren hat und zum ersten Mal seit Monaten wieder draußen ist. Jemand, dessen Verlust schon Jahre zurückliegt, den mit dem Sommer aber jedes Jahr die Trauer neu einholt – weil man früher immer zusammen in den Park gegangen ist. Jemand, der gar nicht wusste, dass er trauert, bis er auf der Bank sitzt und anfängt zu reden.

#### Mitten im Leben – und das mit Absicht



**Mitten im Stadtpark: Trauerbegleiterin Rosemarie (links) vom Hospiz- und Palliativ-Verein Gütersloh im Gespräch mit einer Kollegin.**

Aus dem Park dringen die Geräusche des Lebens: Kinderlachen, Joggerschritte, Fahrradklingeln. Die Bank steht geschützt am Rand und doch mittendrin – und das ist Absicht. „Trauer gehört ins Leben. Weil sie ein Teil davon ist“, sagt Rosemarie.

Wer mehr sucht als ein erstes Gespräch, findet beim Verein weitere Angebote: Einzelgespräche mit

ausgebildeten Trauerbegleiter:innen nach Terminvereinbarung, einen offenen Trauertreff sowie Trauerspaziergänge oder kreative Möglichkeiten. Die Trauerbank ist der Weg mit der niedrigsten Schwelle – für alle, die noch nicht wissen, ob sie Hilfe wollen, aber merken, dass sie allein nicht weiterkommen oder ein Gespräch einfach guttun kann.

Die Bank ist vom Eingang Brunnenstraße aus in wenigen Minuten erreichbar: am Klettergerüst vorbei, Richtung Ehrenmal steht sie am Rand der Wiese geschützt unter einer Buche.

Jeden zweiten Mittwoch von 16 bis – 17.30 Uhr ist auf der Trauerbank im Stadtpark spontan Platz für Trauer und Trost, für alle, denen auf ihrem Weg danach ist.

**Termine 2026 (bei trockenem Wetter):**

- ▶ 10. + 24.06.2026
- ▶ 08. + 22.07.2026
- ▶ 05. + 19.08.2026
- ▶ 02. + 16. + 30.09.2026



**Hospiz- und Palliativ-Verein  
Gütersloh e.V.**

**Hospiz- und Palliativ-Verein  
Gütersloh e.V.  
Hochstr. 19  
33332 Gütersloh**

**Tel.: 05241 – 70 890 44  
Mobil: 0179 – 9105 104  
www.hospiz-und-palliativ  
medizin.de**

a.b.

floristwerkstätte

altefrohne

borsum

Hauptstraße 39

Brockweg 97

Oelde Lette

Gütersloh

052455301

0524156839

www.floristwerkstaette.de





*Es ist gut zu erkennen, welche Freude alle Beteiligten bei den Fahrten haben.*

Foto: Kai-Uwe Oesterhellweg

## Mobil mit dem Rad wächst weiter EIN HERZENSPROJEKT FÜR GÜTERSLOH

*Was mit einer kleinen Idee begann, hat sich in den vergangenen Jahren zu einem echten Herzensprojekt für Gütersloh entwickelt: Das Rikscha-Angebot „Mobil mit dem Rad“ geht inzwischen in seine fünfte Saison – und wächst stetig weiter.*

Mehr Fahrzeuge  
– größeres Team

Zu Beginn standen gerade einmal zwei Rikschas zur Verfügung, heute umfasst der „Fuhrpark“ bereits fünf Fahrzeuge. Eine Entwicklung, die nur durch die große Unterstützung aus der Bevölkerung möglich wurde, denn alle Rikschas wurden vollständig durch Spenden finanziert. Damit zeigt sich eindrucksvoll, wie viel gemeinschaftliches Engagement in Gütersloh bewegt werden kann. Auch das Team hinter dem Projekt ist deutlich gewachsen. Startete die Initiati-

ve einst mit fünf ehrenamtlichen Pilotinnen und Piloten, sind heute bereits 32 Freiwillige im Einsatz. Sie ermöglichen kostenfreie Fahrten für Menschen, die selbst nicht mehr in die Pedale treten können, und schenken ihnen damit besondere Momente der Freiheit und Teilhabe. Ob eine Fahrt ins Grüne, ein Besuch im Lieblingscafé oder einfach das Genießen der frischen Luft – die Rikschaftouren bringen Lebensfreude und Begegnung in den Alltag.



Bereichernde, schöne  
Erfahrung für alle  
Beteiligten

Dabei profitieren nicht nur die  
Gäste von diesem Angebot. Auch  
für die ehrenamtlichen Fahrerinnen

und Fahrer sind die gemeinsamen  
Touren eine bereichernde  
Erfahrung. Begegnungen, Gespräche  
und das Gefühl, etwas Sinnvolles zu  
tun, machen jede Fahrt zu etwas  
Besonderem – ganz im Sinne des  
Projekts, das Generationen verbindet  
und Gemeinschaft stärkt.

Spenden weiterhin  
gewünscht

Damit das Angebot auch in Zukunft  
bestehen und weiter wachsen kann,  
ist das Projekt weiterhin auf  
Unterstützung angewiesen. Denn  
neben der Anschaffung fallen auch  
laufende Kosten für Wartung, Pflege  
und Betrieb der Rikschas an. Die  
Verantwortlichen freuen sich daher  
über jede Spende, die dazu beiträgt,  
dieses besondere Angebot langfristig  
zu sichern.

„Mobil mit dem Rad“ ist damit  
weit mehr als nur ein Fahrdienst –  
es ist ein lebendiges Beispiel dafür,  
wie Engagement, Gemeinschaft und  
Mitmenschlichkeit in Gütersloh  
gelebt werden.

**GÜTERSLOH  
TATKRÄFTIG e.V.**

Verein Gütersloh tatkräftig e. V.

Elke Pauly-Teismann

Tel.: GT 82 3197

elke.pauly-teismann@

guetersloh-tatkraeftig.de

MTB · Trekking · City · Race · eBike · Lastenrad

**25 JAHRE**

**FREUDE AM RADFAHREN  
IST DIE FREUDE AM LEBEN!**

✓ Bikefitting für  
ergonomisches Sitzen

✓ Hochwertige Marken

✓ Zertifizierte  
Meisterwerkstatt

  
**Zweirad  
Linnenkamp**

Zweirad Linnenkamp  
Neuenkirchener Straße 224  
33332 Gütersloh

Tel.: 05241 - 708340  
zweirad-linnenkamp@web.de  
www.zweirad-linnenkamp.de



Fotos: Makerspace Gütersloh e.V.

Hier mal ein paar Detailaufnahmen, was alles im Makerspace getüftelt werden kann.

## Kreativ werden, reparieren, mitmachen MAKERSPACE GÜTERSLOH E. V.

*Der Makerspace Gütersloh e. V. ist eine offene Werkstatt und zugleich Träger des Repair-Cafés in der Stadtbibliothek Gütersloh. Hier können Maschinen und Werkzeuge gemeinschaftlich entdeckt und genutzt werden. Unter dem Motto „Mach doch, was Du willst!“ sind Mitglieder, Gäste und Interessierte eingeladen, kreativ zu werden und eigene Ideen umzusetzen.*

Aktuell ist die Werkstatt aufgrund von Sanierungsarbeiten in der Die Weberei vorübergehend nicht nutzbar. Die Aktivitäten des Vereins gehen dennoch weiter:

- ▶ an jedem ersten und dritten Samstag im Monat findet das Repair-Café statt. Gemeinsam werden mitgebrachte Geräte und Gegenstände repariert –

eine gute Gelegenheit, Lieblingsstücke wieder instand zu setzen.

- ▶ Dank der Kooperation mit dem Klimabüro Gütersloh stehen alternative Räumlichkeiten zur Verfügung. Dort sollen künftig vorübergehend auch der Spielabend und die Nähbar stattfinden – ideale Gelegenheiten zum Kennenlernen und Mitmachen.

Weitere Informationen zu Angeboten, Ausstattung und Kontaktmöglichkeiten gibt es auf der Website des Vereins. Auch eine Signal-Gruppe sowie ein Forum mit aktuellen Ankündigungen stehen zur Verfügung.



**Makerspace Gütersloh e.V.**  
Bogenstraße 1-8  
33330 Gütersloh  
[www.makerspace-gt.de](http://www.makerspace-gt.de)

Der Folklorekreis Gütersloh e.V. reist im Juli nach Italien zur Europeade.



## Auf zur Europeade nach Bergamo

### FOLKLOREKREIS GÜTERSLOH E.V. UNTERWEGS

*Der Folklorekreis Gütersloh e.V. nimmt in diesem Jahr an einem ganz besonderen internationalen Ereignis teil: der Europeade in Bergamo. Vom 22. bis zum 27. Juli 2026 reisen die Tänzerinnen und Tänzer nach Italien, um dort gemeinsam mit Gruppen aus ganz Europa die Vielfalt der traditionellen Folklore zu feiern.*

Die Europeade gilt als eines der größten europäischen Festivals für Volkskultur. Tausende Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus zahlreichen Ländern präsentieren ihre Tänze, Musik und Trachten und bringen so die kulturellen Traditionen ihrer Heimat auf die Bühne. Auch der Folklorekreis Gütersloh wird mit seinem Programm und seinen Trachten die Region vertreten und die deutsche Volkskultur in Bergamo präsentieren. Neben den Auftritten und Umzügen steht vor allem

der internationale Austausch im Mittelpunkt. Begegnungen mit anderen Gruppen, gemeinsames Tanzen und das Kennenlernen neuer Kulturen machen die Europeade zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

---

Menschen über Grenzen  
hinweg durch Kultur  
zu verbinden

---

Die Reise nach Bergamo verspricht für den Folklorekreis Gütersloh e.V. unvergessliche Tage voller Musik, Tanz und europäischer Gemeinschaft – ganz im Sinne der Idee der Europeade: Menschen über Grenzen hinweg durch Kultur zu verbinden.

---

Interesse dabei zu sein?

---

Wer Lust hat mitzutanzten oder ein Instrument zu spielen, ist herzlich willkommen – ganz gleich ob mit oder ohne Vorkenntnisse. Neue Tänzerinnen und Tänzer können einzeln oder als Paar kommen, und auch Musiker mit unterschiedlichen Instrumenten sind gerne gesehen. Die Proben finden jeden Dienstag von 19.15 bis 21.15 Uhr im Forum des Carl-Miele-Berufskollegs in Gütersloh statt. Der Folklorekreis Gütersloh freut sich über alle, die Tradition, Musik und Tanz gemeinsam erleben möchten.



Folklorekreis Gütersloh e.V.  
Georg Chatzigeorgiou  
Tel.: 05205 70987  
[www.folklorekreis.de](http://www.folklorekreis.de)



**Eine Blume, die auf dem Kolbeplatz im Projekte „Samenkorn“ zu finden ist.**

## Samenkorn kommt auf den Kolbeplatz

**VEREIN KLIMAOASE GÜTERSLOH E.V. ERWEITERT ERFOLGSPROJEKT**

*In der letzten Ausgabe berichteten wir im Zusammenhang mit dem Titelthema „Die geheime Superkraft – grüne Fassaden, Dächer und Co“ bereits über das Projekt „Samenkorn“ vom Verein Klimaoase Gütersloh e.V. Um so mehr freuen wir uns, dass dieses Projekt weiter voranschreitet: auf dem Kolbeplatz mitten im Zentrum von Gütersloh wurden sieben weitere bepflanzte Elemente aufgestellt.*

Bereits im Dezember hatte der Heimatverein Gütersloh dort fünf Elemente installiert, die zur Adventszeit mit Weihnachtsbäumen geschmückt waren. Nun folgte die dauerhafte Bepflanzung und damit die Erweiterung des Projekts „Samenkorn goes Kolbeplatz“.

Den ersten Impuls für die Begründeridee der Stadt setzte der Verein im März 2025. Seitdem ste-

hen 15 bepflanzte Elemente in der Gütersloher Königstraße, die von der Bürgerstiftung Gütersloh gespendet wurden und das Stadtbild sichtbar aufwerten. „Die positive Resonanz in der Königstraße hat gezeigt, wie sehr sich die Menschen mehr Grün in unserer Innenstadt wünschen“, erklärt der erste Vorsitzende des Vereins, Dr. Martin Noack. „Mit der Erweiterung auf dem Kolbeplatz schaffen wir nun einen weiteren Ort, der Aufenthaltsqualität, Klimaschutz und bürgerschaftliches Engagement miteinander verbindet.“

---

Ermöglicht durch  
zahlreiche Spenderinnen  
und Spender

---

Unterstützt wird das Projekt auf dem Kolbeplatz von zahlreichen Spenderinnen und Spendern aus

Gütersloh und Umgebung, darunter die Optikerei Dodt, Fritz Husemann, McDonald's Gütersloh, ClimAid sowie die Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold.

„Ohne die breite Unterstützung aus der lokalen Wirtschaft wäre ein solches Projekt nicht möglich“, betont die zweite Vorsitzende Christiane Ziegele. Die Klimaoase Gütersloh e.V. ist ein Zusammenschluss von Stadtverwaltung, Zivilgesellschaft und lokaler Wirtschaft mit dem Ziel, Gütersloh nachhaltiger und lebenswerter zu gestalten. Weitere Informationen unter [www.klimaoase-guetersloh.de](http://www.klimaoase-guetersloh.de).




**Damaschkeweg 12**  
**33332 Gütersloh**  
**[www.klimaoase-guetersloh.de](http://www.klimaoase-guetersloh.de)**



## DIE GLEICHE SCHÖNE BEPFLANZUNG FÜR IHR ZUHAUSE?

gesehen wie schön die bepflanzten Elemente aussehen und möchten dies auch bei sich Zuhause auf dem Balkon oder im Garten? Dann haben wir hier gern für Sie die Liste der Pflanzen, die auf dem Kolbeplatz in den drei Modulen zu sehen sind: Zierapfelbusch, Frauenmantel, Hängepolster-Glockenblume, Zierkirschensäule, Bergenia, Teppichspiere, Rispenspiere, Gartenhibiskus, Storchschnabel, Salbei, Kornelkirsche, Flammenblume, Blutweiderich, Herbstflieder, Fächer-Ahorn, Felsenbirne, immergrüner Gamander.

Wir haben uns ein paar herausgepickt und geben Ihnen gern dazu Pflanzungs-/pflegehinweise:



Die **Hängepolster-Glockenblume** ist eine ausgezeichnete, pflegeleichte Wahl für Garten und Balkon. Sie bildet dichte, violett-blaue Blütenpolster, eignet sich hervorragend für überhängende Bepflanzungen in Kästen, Ampeln, Mauerkronen oder als insektenfreundlicher Bodendecker. Die Staude ist robust, winterhart und bevor-

zugt sonnige bis halbschattige Standorte. Sie ist sehr leicht zu pflegen – Sie sollten lediglich Staunässe vermeiden. Zudem bietet sie Bienen und anderen Insekten Nahrung.

Die **Teppichspiere** ist eher für den Garten geeignet. Sie ist eine winterharte Staude, die sonnige und halbschattige Standorte mag. Auch sie ist robust, pflegeleicht und anspruchslos und die Bienen lieben sie. Ein nährstoffreicher, humoser, durchlässiger, frischer Boden ist für sie wichtig. Die Teppichspiere ist sehr winterhart und verträgt Temperaturen sogar bis zu -30° Grad – die es bei uns wohl nicht geben wird.

Der **Blutweiderich** ist eine exzellente, pflegeleichte und winterharte Staude für Garten und Balkon, besonders als Bienen- und Insektenmagnet mit langer Blütezeit von Juli bis September. Er liebt feuchte bis nasse Böden, eignet sich hervorragend für Teichränder und toleriert im Kübel auf dem Balkon problemlos Staunässe.



## RAUM FÜR ABSCHIED DIE ENDLICHKEIT LEBEN



**BERMPOHL**  
BESTATTUNGEN



v.l. Fabian Klos, Thomas Mühlhausen (Vorstandsmitglied der Volksbank in Ostwestfalen) und Nico Luft (Direktor Vertrieb des DSC Arminia Bielefeld)

Foto: Christian Schwier

## Neue ArminiaCard:

### VOLKSBANK IN OSTWESTFALEN UND ARMINIA BIELEFELD STARTEN GEMEINSAME OFFENSIVE FÜR FANS

Schwarz, Weiß und Blau sind nicht nur Farben – sie sind ein Lebensgefühl. Mit der neuen ArminiaCard bringen die Volksbank in Ostwestfalen und der DSC Arminia Bielefeld die Leidenschaft von der Alm direkt in den Alltag. Die exklusive girocard mit Motiv der SchücoArena macht jeden Bezahlvorgang zu einem sichtbaren Statement: am Bankautomaten, an der Supermarktkasse oder im Arminia-Fanshop.

„Arminia und die Volksbank in Ostwestfalen – das passt einfach. Uns verbinden Teamplay, Fairness und die starke Verwurzelung in der Region. Mit der ArminiaCard wird jeder Einkauf zum Heimspiel“, sagt Thomas Mühlhausen, Vorstandsmitglied der Volksbank. Auch Nico Luft, Direktor Vertrieb beim DSC, betont: „Die Volksbank in Ostwestfalen und Arminia pflegen seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft. Die neue girocard verbindet für unsere Fans Alltag, Emotion und Regionalität: genau das, wofür auch wir stehen. Sie ist ein starkes Zeichen der Identifikation, und es freut uns sehr, diese Verbundenheit weiter auszubauen.“

Die girocard kann in den Geschäftsstellen der Volksbank in Ostwestfalen oder online beantragt werden. Voraussetzung ist, dass man sowohl Kunde als auch Mitglied der Bank mit mindestens einem gezeichneten Anteil ist. Für junge Kundinnen und Kunden unter 18 Jahren ist keine Mitgliedschaft erforderlich. Als besonderes Extra gibt es einen schwarz-weiß-blauen Fanschal als Geschenk dazu.

Die girocard kann in den Geschäftsstellen der Volksbank in Ostwestfalen oder online beantragt werden. Voraussetzung ist, dass man sowohl Kunde als auch Mitglied der Bank mit mindestens einem gezeichneten Anteil ist. Für junge Kundinnen und Kunden unter 18 Jahren ist keine Mitgliedschaft erforderlich. Als besonderes Extra gibt es einen schwarz-weiß-blauen Fanschal als Geschenk dazu.

**Weitere Informationen und Bestellung:**  
[volksbankinostwestfalen.de/arminiacard](https://volksbankinostwestfalen.de/arminiacard)

Mitgliedschaft  
mit Mehrwert

Mitglied bei der Volksbank in Ostwestfalen zu sein, heißt: Mehr bekommen als ein Konto. Die

ArminiaCard ist nur einer von vielen Vorteilen. Der MitgliederBonus belohnt eine aktive Geschäftsbeziehung mit einer zusätzlichen Bonusdividende, die über die Basisdividende hinausgeht. Je stärker das Engagement, desto höher fällt der Bonus aus. Auch die R+V Mitgliederversicherungen bieten exklusive Leistungen, attraktive Beiträge und bis zu zehn Prozent Cashback auf gezahlte Beiträge.

Reiselustige profitieren vom VR-Reisevorteil: Bei Buchungen über den Partner „Urlaubsplus“ werden bis zu sieben Prozent des Reisepreises zurückerstattet.

Das Cashback-System MeinPlus ermöglicht darüber hinaus Rückvergütungen bei Einkäufen – regional wie online – und stärkt zugleich die lokale Wirtschaft.

Die MitgliederAkademie eröffnet Zugang zu besonderen Veranstaltungen, Workshops und kulturellen Impulsen. Im Frühjahr 2026 stehen unter anderem eine exklusive Führung durch die SchücoArena, eine Wanderung durch den Teutoburger Wald mit zwei Bielefelder Autorinnen sowie eine Führung durch den Bergwerkstollen Dachs 1 in Porta Westfalica auf dem Programm.

Nicht zuletzt lebt die Bank vom genossenschaftlichen Prinzip: ein Mitglied, eine Stimme. Wer Teil der Volksbank in Ostwestfalen ist, bestimmt aktiv mit – von der Vertreterwahl bis hin zur Verwendung der Gewinne. Diese Mitgliedschaft bedeutet echte Teilhabe. Sie verknüpft wirtschaftlichen Erfolg mit regionalem Herzblut und macht Gemeinschaft direkt erlebbar. Genau wie Arminia.

**Weitere Informationen:**  
[volksbankinostwestfalen.de/mitglieder](https://volksbankinostwestfalen.de/mitglieder)



**Zeig, wofür du stehst.**

**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Starke Verbindung: Die ArminiaCard\***

Ob Mitglied bei der Volksbank in Ostwestfalen oder treuer Fan unserer Arminia: Dahinter steht eine starke Gemeinschaft, die zusammensteht. Sichere dir jetzt die ArminiaCard\* und den Fanschal!

Hier geht es zur ArminiaCard:



\*girocard im Arminia Bielefeld Design für Mitglieder der Volksbank in Ostwestfalen und für alle Kundinnen und Kunden die bei uns Mitglied werden wollen.



## „Mein Baum an der Dalke“

### SPENDENAKTION DER STADT GÜTERSLOH

**Stehen dort, wo künftig die spendenfinanzierten Bäume gepflanzt werden sollen: (v.l.) Umweltdezernent Albrecht Pförtner, Georg Steinhoff (Fachbereich Grünflächen) und Dr. Ulrich Zumkier (Leitung Fachbereich Umweltschutz).**

Foto: Stadt Gütersloh

Gut vier Wochen nach dem Start des neuen städtischen Spendenportals zieht die Stadt Gütersloh eine erste positive Zwischenbilanz: Für das Projekt „Mein Baum an der Dalke“ sind bereits 5.288 Euro aus insgesamt 19 Spendeingängen gebucht worden. Besonders erfreulich: Neun Spenderinnen und Spender haben jeweils einen ganzen Baum finanziert. Mit dem Projekt gibt die Stadt Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich direkt an der Neupflanzung von Bäumen an der Dalkepromenade im östlichen Gütersloher Stadtgebiet zu beteiligen.

Jeder neu gepflanzte Baum ist ein Beitrag für mehr Aufenthaltsqualität

„Die bisherigen Spendeneingänge zeigen, dass viele Menschen

in Gütersloh bereit sind, sich ganz konkret für Umwelt- und Klimaschutz vor Ort zu engagieren“, so Umweltdezernent Albrecht Pförtner. Auch Dr. Ulrich Zumkier, Leiter des Fachbereichs Umweltschutz, ist zufrieden: „Mit jeder Spende wird sichtbar, wie stark sich die Menschen in Gütersloh mit ihrer Stadt und ihrer Umwelt verbunden fühlen.“ Verantwortlich für die Pflanzung und anschließende Pflege der Bäume ist der Fachbereich Grünflächen. Dirk Budenberg, Leiter des Fachbereichs Grünflächen, betont: „Jeder neu gepflanzte Baum ist ein Beitrag für mehr Aufenthaltsqualität, für mehr Grün in der Stadt und für eine langfristige ökologische Aufwertung entlang der Dalke.“

Das digitale Spendenportal der Stadt Gütersloh bündelt bürgerschaftliches Engagement für zusätzliche Umweltprojekte in der Stadt. 100 Prozent der ein-

gegangen Spenden fließen zweckgebunden in das jeweils ausgewählte Projekt. Unterstützt werden dabei keine kommunalen Pflichtaufgaben, sondern ergänzende Maßnahmen, die ohne zusätzliche Unterstützung nicht umgesetzt werden könnten.

Möchten Sie auch einen Baum spenden?

Wer das Projekt „Mein Baum an der Dalke“ unterstützen möchte, findet alle Informationen sowie die Möglichkeit zur Spende online.

 **Gütersloh**

Stadt Gütersloh  
[www.stadt.gt/  
spendenportal-umwelt](http://www.stadt.gt/spendenportal-umwelt)





## Juni bis August

2026

*Theater, Stadthalle, Kino und Co: Gütersloh hat viel zu bieten. Dazu noch die Angebote vieler Vereine, Kirchen, der GT Marketing, und, und, und. Auf dieser Seite finden Sie auf einen Blick die Kontaktdaten verschiedener Institutionen, die entweder online oder telefonisch das Programm der nächsten Wochen bereithalten – inklusive eventueller Änderungen. Auf den folgenden Seiten finden Sie einzelne Veranstaltungen mit verkürzten Informationen. So erhalten Sie einen praktischen Überblick, was im Quartal ansteht und können sich individuell informieren. Besondere Highlights stellen wir im Termin-Special auf den Seiten 46-47 vor.*

Alle Termine ohne Gewähr.

### Hospiz- und Palliativverein

[www.hospiz-und-palliativmedizin.de](http://www.hospiz-und-palliativmedizin.de)  
Tel.: 708 90 24

### Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

[www.skf-guetersloh.de](http://www.skf-guetersloh.de)  
Tel.: 961 85 19

### DJK

[www.djkguetersloh.de](http://www.djkguetersloh.de)  
Tel.: 5 47 38

### Stadtmuseum Gütersloh

[www.stadtmuseum-guetersloh.de](http://www.stadtmuseum-guetersloh.de)  
Tel.: 2 66 85

### Volkshochschule

[www.vhs-gt.de](http://www.vhs-gt.de)  
Tel.: 82 29 25

## Überblick über Veranstaltungen

[www.veranstaltungen-gt.de](http://www.veranstaltungen-gt.de)

### Theater und Stadthalle

[www.theater-gt.de](http://www.theater-gt.de)  
Tel.: 86 42 04  
[www.stadthalle-gt.de](http://www.stadthalle-gt.de)  
Tel.: 864-0

### ServiceCenter Gütersloher Marketing GmbH

[www.guetersloh-marketing.de](http://www.guetersloh-marketing.de)  
Tel.: 2 11 36 0

### Bambi&Löwenzahn

[www.bambikino.de](http://www.bambikino.de)  
Tel.: 23 77 00

### Stadtbibliothek

[www.stadtbibliothek-guetersloh.de](http://www.stadtbibliothek-guetersloh.de)  
Tel.: 211 80 60

### Second-Hand-Laden „Carla“

Unter den Ulmen 23  
Tel.: GT 961 85 10 · [info@skf-guetersloh.de](mailto:info@skf-guetersloh.de)  
Dienstags & donnerstags 15-17 Uhr  
Freitags 9-11 Uhr

### Folge Sie dem Kattenboten auch auf:

 @der\_kattenbote

 @Kattenbote



## Juni bis August

2026

### JUNI

**Dienstag, 2. Juni**

**Europalauf**

16.30 Uhr

mehr Infos S. 66

**Dienstag, 2. Juni**

**Zyklus-Food – Ernährung nach dem weiblichen Rhythmus**

18 Uhr

Zoom über die VHS GT

Eintritt: 5 Euro

**Mittwoch, 3. Juni**

**Kiba – Kino im besten Alter:**

**Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne**

15 Uhr

bambi Filmkunst kino

**Donnerstag, 4.**

**bis Sonntag, 7. Juni**

**Großes Sommerturnier**

Reitanlage an der Immelstraße

mehr Infos S. 27

**Freitag, 5. Juni**

**Die Schatzkiste oder Käpt'n  
Flintbackes Geheimnis**

10 und 15 Uhr

Theater GT

Eintritt: 8 Euro

**Freitag, 5. Juni**

**Animat**

18 Uhr

Dreiecksplatz GT

Eintritt frei

**Samstag, 6. Juni**

**Radeln durch die Bauerschaften  
– geführte Radtour**

13 – 16.30 Uhr

Treffpunkt: St. Pankratius Kirche

mehr Infos Termin-Special S. 46

**Sonntag, 7. Juni**

**Open Air Theater:**

**Die Erde – Ein Wunder**

Wapelbad

mehr Infos S. 29

**Mittwoch, 10. Juni**

**Stadtführung: Hier ist mein  
Platz**

16.30 Uhr

Treffpunkt: Café Fritzenkötter

Tickets: 10 bzw. 12 Euro

**Mittwoch, 10. Juni**

**OWL Crime Night**

**– Nur die Wapel war Zeuge**

Wapelbad

mehr Infos S. 29

**Mittwoch, 10. Juni**

**Psyche und Film: Birnenkuchen  
mit Lavendel**

19 Uhr

bambi Filmkunst kino

**Freitag, 12.**

**bis Sonntag, 14. Juni  
Schützenfest**

Festplatz am

Bertelsweg/Südring

mehr Infos S. 18

**Freitag, 12. Juni**

**Menace of Tyranny**

18 Uhr

Dreiecksplatz GT

Eintritt frei

**Samstag, 13. Juni**

**Der Botanische Garten**

**– Eine Reise für die Sinne!**

jeweils 11 bis 13.30 Uhr

Tickets: 22 Euro

mehr Infos und weitere Termine

Termin-Special S. 46

**Samstag, 13. Juni**

**One Day Choir**

**– ein Chor für einen Tag**

14 Uhr

Innenstadt GT

Eintritt frei

**Samstag, 13. Juni**

**100 Jahre GEDOK**

Serphil Neuhaus Galerie

16 Uhr

Eintritt frei

**Samstag, 13. Juni**

**Back To The 90s Open Air**

Wapelbad

mehr Infos S. 29

**Sonntag, 14. Juni**

**Nachbarschaftsfest**

15.30 Uhr

Christuskirche

mehr Infos S. 62

**Montag, 15. Juni**  
**SkF: Rechtliche Betreuung**  
**– ein Ehrenamt für mich?!**  
17 Uhr  
mehr Infos S. 61

---

**Mittwoch, 17. Juni**  
**Kindermusical: Die Welten-**  
**springer und die verlorene**  
**Harmonie**  
16 Uhr  
Theater GT  
Tickets: 6 Euro

---

**Freitag, 19. Juni**  
**Melody Schneider**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Samstag, 20. Juni**  
**Schauweben**  
Stadtmuseum GT  
Vorführung im Eintrittspreis  
enthalten  
mehr Infos S. 68

---

**Samstag, 20. Juni**  
**Live Musik: Nigel Prickett**  
Green`s Pub

---

**Freitag, 26. Juni 2026**  
**Stadtteilverein Kattenstroth**  
**lädt zum Rundgang über**  
**das LWL-Gelände ein**  
Treffpunkt an der „Alten Pforte“  
(Hermann-Simon-Straße)  
14 Uhr  
mehr Infos S. 16

---

**Freitag, 26. Juni**  
**Die Hempels**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Samstag, 27. Juni**  
**26. Isselhorster Nacht**  
17.30 Uhr  
mehr Infos S. 74

---

**Samstag, 27. Juni**  
**Live Musik: the Roundabouts**  
Green`s Pub

---

**Dienstag, 30. Juni**  
**Die After Work Exkursion**  
**(Wanderung)**  
15 Uhr  
Ticket: 29 Euro  
Infos und weitere Termine:  
[www.waldbaden-exkursionen.de](http://www.waldbaden-exkursionen.de)

---

## JULI

**Mittwoch, 1. Juli**  
**Fiesta Cubana**  
**– Zum 100. Geburtstag**  
**von Hans Werner Henze**  
19.30 Uhr  
Theater GT  
Tickets: 20 Euro

---

**Freitag, 3. Juli**  
**Lesung: Till Burgwächter**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Samstag, 4. Juli**  
**Die Industrialisierung von GT**  
**– geführte Radtour**  
13 Uhr  
Treffpunkt: Tourist-Information  
GT Marketing  
Tickets: 15 bzw. 17 Euro

---

**Samstag, 4. Juli**  
**Sommerkonzert der**  
**Matthäus-Chöre**  
18 Uhr  
Matthäuskirche, Auf der Haar 64  
kostenfrei  
mehr Infos Termin-Special S. 47

---

**Samstag, 4. Juli**  
**Wapelbeats mit Paji (live)**  
**& Swimming Paul**  
Wapelbad  
mehr Infos S. 29

---

**Samstag, 4. Juli**  
**Live Music: Patrick Lueck**  
Green`s Pub

---

**Sonntag, 5. Juli**  
**„Komm, dass ich dich fasse ...“**  
11.30 Uhr  
Theater GT  
Tickets: 11,50 bzw. 23 Euro

---

**Mittwoch, 8. Juli**  
**„Gütersloh läuft“: Lauevent**  
**für Jung und Alt**  
ab 15.30 Uhr  
mehr Infos S. 75

---

**Mittwoch, 8. Juli**  
**Stadtführung: Weißt du noch?**  
**– Erinnerungen an das GT der**  
**60er, 70er und 80er**  
16:30 Uhr  
Treffpunkt: Berliner Platz  
an der alten Kastanie  
Tickets: 11 bzw. 13 Euro

---



# TERMINE

**Freitag, 10. Juli**  
**Schaumkronen und Stadtgeflüster**  
– Gütersloher Kneipentour  
17.30 Uhr  
Treffpunkt: Wiese hinter der Apostelkirche  
Tickets: 19 Euro  
weitere Termine unter:  
veranstaltungen-gt.de

---

**Freitag, 10. Juli**  
**Pearl Diver**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Mittwoch, 15. Juli**  
**Parkführung: Von Amarant bis Zaubernuss – Gute Ideen für Zuhause**  
18.30 Uhr  
Treffpunkt: Eingang Botanischer Garten (Ecke Parkstraße/ Badstraße)  
Tickets: 10 bzw. 12 Euro

---

**Freitag, 17. Juli**  
**Threepwood N' Strings**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Samstag, 18. Juni**  
**Gegenständliche Aquarellmalerei: Künstlerin Astrid Remmer**  
Serphil Neuhaus Galerie  
16 Uhr  
Eintritt frei

---

**Sonntag, 19. Juli**  
**Weltstadtmusik mit Passadinha**  
16.30 Uhr  
Wapelbad  
Eintritt frei

---

**Mittwoch, 22. Juli**  
**Psyche und Film: VENA**  
19 Uhr  
bambi Filmkunst kino

---

**Freitag, 24. Juli**  
**UpTones**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Freitag, 31. Juli**  
**Rondoprinz**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

## AUGUST

**Freitag, 7. August**  
**Kaya**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Freitag, 14. August**  
**Alex Piedra & Yoel Sánchez**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Sonntag, 16. August**  
**Kiezküngel im Weberei-Park**  
11 Uhr  
Die Weberei  
Eintritt frei

---

**Montag, 17. August**  
**SkF: Notfallordner mit Schwerpunkt Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung**  
18 Uhr  
mehr Infos S. 61

---

**Donnerstag, 20. August**  
**Kattenklön – Kattenstrother Stammtisch**  
19.30 Uhr  
mehr Infos S. 17

---

**Freitag, 21. August**  
**Der Dreiecksplatz singt**  
18 Uhr  
Dreiecksplatz GT  
Eintritt frei

---

**Samstag, 22. August**  
**Live Musik: dos Hombres**  
Green's Pub

---

**Sonntag, 23. August**  
**Tag der offenen Tür**  
11 bis 17 Uhr  
Tierheim GT  
mehr Infos S. 78

---

**Samstag, 29. August**  
**Kids Of The 2000s Open Air**  
Wapelbad  
mehr Infos S. 29

---

**Samstag, 29. August:**  
**Live Musik: Foxy**  
Green's Pub

---

**Sonntag, 30. August**  
**Wanderung: Die Vollmond Exkursion**  
0:30 bis 8 Uhr  
mehr Infos Termin-Special S. 47

---

**Parkett Berenbrink**  
& Peters GmbH



## Haus moderner Fussböden

Lieferung, Verlegung und Renovierung von Massiv- und Fertigparkett, Laminat- und Vinylböden

– Seit 70 Jahren Meisterbetrieb in Gütersloh –

Termin nach Vereinbarung · Telefon 0 52 41 / 5 85 07  
[www.parkett-berenbrink.de](http://www.parkett-berenbrink.de)

## Besuchen Sie uns und lassen Sie sich beraten.

Wir haben wieder eine große Auswahl an:

- 🌿 - Blütensträuchern/Ziergehölzen
- 🌿 - Immergrünen Gehölzen/Koniferen
- 🌿 - Rhododendron/Azaleen
- 🌿 - Bodendeckern/Heide
- 🌿 - Kugelbäumen/Kletterpflanzen
- 🌿 - Obstbäumen/Beerensträuchern

Außerdem bieten wir Ihnen natürlich den kompletten Service in Ihrem Garten.



Gartengestaltung

Baumschulen

Friedhofsgärtnerei

**Gottfried Epke**

Inh. Ingo Hanneforth

Grenzweg 36 · 33334 Gütersloh

Tel. (0 52 41) 1 32 49 · Fax (0 52 41) 1 34 31

[info@garten-epke.de](mailto:info@garten-epke.de)

  
**BEAUTY SERVICE**  
BY LOLITA GAHOL  
Kosmetik und med. Fußpflege

### Unsere Leistungen:

- Gesichtsbehandlung
- med. Fußpflege
- Maniküre
- Pediküre
- Massagen
- Waxing / Haarentfernung
- Naturkosmetikbehandlung

Kampstr. 21 | 33332 Gütersloh  
05241 - 2124241  
[info@beauty-service-lg.de](mailto:info@beauty-service-lg.de) | [www.beauty-service-lg.de](http://www.beauty-service-lg.de)

# Großjohann VERFUGUNGEN



## 50 Jahre Qualitätsarbeit

## Fassaden- verfugung

## Altfugen- sanierung

## Hydro- phobierungen

Fichtenstraße 36  
33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 6 71 23  
Fax 0 52 41 / 68 88 15  
Mobil 01 72 / 308 45 97  
[grossjohannverfugungen  
@yahoo.de](http://grossjohannverfugungen@yahoo.de)



Foto: Unsplash



Foto: Detlef Güttenke

## **RADELN DURCH DIE BAUERSCHAFTEN – GEFÜHRTE RADTOUR**

Wer die Gütersloher Bauerschaften auf dem Fahrrad näher kennenlernen möchte, den nimmt Stadtführer Walter Holtkmap mit auf seine Radtour. Auf der rund 16 Kilometer langen Strecke entdecken Sie die denkmalgeschützten Bauernhöfe des Kreises. Die Runde dauert ca. 3,5 Stunden. Los geht es um 13 Uhr auf dem Parkplatz der St. Pankratius Kirche. Von dort aus wird quer durch die Bauerschaften Kattenstroth, Pavensstädt und Blankenhagen gefahren. Zum Abschluss der Radtour besteht die Möglichkeit zur Einkehr bei einem traditionellen Pickertessen im Gasthof Mühlenstroth.

Mehr Infos und Tickets:  
[www.veranstaltungen-gt.de](http://www.veranstaltungen-gt.de)

**Samstag, 6. Juni**  
13 bis 16.30 Uhr  
Treffpunkt: St. Pankratius Kirche  
Ticket: 16 bis 18 Euro

## **PARKFÜHRUNG: DER BOTANISCHE GARTEN – EINE REISE FÜR DIE SINNE!**

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Botanischen Gartens und erleben Sie die Schönheit und Vielfalt der Natur auf einer ganz Besondern Entdeckungsreise. Parkführerin und langjährige Gärtnerin Anne Stienemeier nimmt die Teilnehmenden mit auf eine spannende Tour durch die verschiedenen Gartenbereiche. Dabei vermittelt sie ihr Wissen über die Entstehung und die weitere Entwicklung im Laufe der Jahre. Ein Highlight der Tour ist eine kleine Verkostung bei der Sie besondere Köstlichkeiten und Aromen aus unserer Natur genießen. Im letzten Teil der Führung können Sie sich entspannen und die Ruhe des Gartens auskosten. Legen Sie sich auf Ihre selbst mitgebrachte Decke und genießen.

**Samstag, 13. Juni**  
**Samstag, 4. Juli**  
**Samstag, 11. Juli**  
jeweils 11 bis 13.30 Uhr  
Treffpunkt: Eingang Botanischer Garten,  
Ecke Parkstr./Badstr.  
Tickets: 22 Euro

# Sommerkonzert der Matthäus-Chöre

Samstag, 4. Juli 2026, 18:00 Uhr

Matthäus-Chor  
After8Chor  
Twinkling Eye  
Heiner Breitenströter Flügel  
Gesamtleitung Petra Heßler

Matthäuskirche Gütersloh  
Auf der Haar 64

Foto: Matthäus-Chöre



Foto: Unsplash

## EINLADUNG ZUM ABEND VOLLER GESANG UND GEMEINSCHAFT

Die Matthäus Chöre laden Sie herzlich ein zu einem stimmungsvollen Sommerabend in die Matthäuskirche ein.

Lassen Sie sich von den Ensembles Twinkling Eye, After8Chor und dem Matthäus-Chor mitreißen. Die Sängerinnen und Sänger präsentieren ein vielfältiges Programm, das von klassischen Volksliedern bis zu modernen Chorwerken reicht – ein bunter Mix für jeden Musikgeschmack.

**Samstag, 4. Juli, 18 Uhr**

**Matthäuskirche, auf der Haar 64, GT**

**Der Eintritt ist frei. Die Chöre freuen sich jedoch über eine Spende zur Unterstützung ihrer musikalischen Arbeit.**

## WANDERUNG: DIE VOLLMOND EXKURSION IN DEN SONNENAUFGANG

Bei der Vollmond Wanderung können wir uns in eine andere Welt versetzen, wenn der Wald im silbrigen Licht des Vollmondes getaucht ist. Nach der 16 – 20 Kilometer langen Wanderung besteht die Möglichkeit, sich bei einem Frühstück zu stärken.

Die Vollmond Exkursion ist eine mittelschwere Wanderung auf befestigten und unbefestigten Wegen. Eine gute bis sehr gute Grundkondition sollte vorhanden sein und mitzubringen sind wetterfeste Bekleidung, festes Schuhwerk, Rucksackverpflegung, Getränke und eine Strick- oder Taschenlampe.

**Sonntag, 30. August, 0.30 bis 8 Uhr**

**Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben**

**Tickets: 139,- Euro pro Person bei maximal 12 Personen (inklusive Frühstück)**

**weitere Infos:**

**[www.waldbaden-exkursionen.de](http://www.waldbaden-exkursionen.de)**



## Ist die Kartoffel exotisch?

**DER KLEINE LUDWIG BEGIBT SICH AUF EINE HISTORISCHE REISE DER DICKEN KNOLLE**



„Die Kartoffel ist eine ganz schön wilde Pflanze“, erzählte der kleine Ludwig uns letzstens begeistert in der Redaktion vom Kattenboten. „Ihr haltet mich bestimmt für ein bisschen übergeschnappt, wenn ich euch sage, dass die Kartoffel eine exotische Pflanze ist.“ „Nein, dass würden wir nie denken“, sagten wir einstimmig, „aber schwer zu glauben ist es schon. In Deutschland wächst die Kartoffel doch im Norden, Süden, Westen, Osten auf allen Feldern. Da kann ich mir gar nicht vorstellen, dass sie exotisch sein soll“, sagten wir. „Das stimmt“, reagierte der kleine Ludwig, „Säckeweise gibt es die Kartoffel ja im Supermarkt. Und jeder von uns verzehrt durchschnittlich knapp 60 Kilogramm der Knollen im Jahr, habe ich ge-

lesen. Aber wenn man in die Geschichte der Kartoffel schaut, ist sie wirklich exotisch.“ Und bevor wir überhaupt etwas sagen konnten, fing der kleine Ludwig schon zu erzählen, was er wieder alles herausgefunden hatte. Also hört auch ihr gern einfach zu:

### Weite Anreise der Kartoffel vor vielen Jahren

Unsere Kartoffel stammt tatsächlich aus Südamerika. Woher genau, darüber streiten die Bewohner der heutigen Länder Peru und Chile. Sicher ist jedoch, dass die Menschen Wildformen der knubbeligen Knollen bereits vor über 10.000 Jahren anbauten und das

sogar im Andengebirge – das ist ein Gebirge in Südamerika – und damit in Höhenlagen von mehr als 5000 Metern. Dort oben ist es sehr karg und kalt und nur wenige Pflanzen können dort wachsen. Aber die Kartoffel schaffte es und ist einfach eine so robuste Pflanze, die Frost, Wind und Wetter trotz und super wuchs. Der einzige Unterschied zu der heutigen Kartoffel, wie wir sie aus dem Supermarkt kennen ist, dass sie damals noch haselnussklein war und eher kratzig schmecken und nicht so mild wie heute. Denn wenn wir heute aus Kartoffeln zum Beispiel selbst einen Kartoffelbrei machen, schmeckt der ja immer super cremig und lecker.

Damals versuchten die Menschen auch in der Höhe der Anden Mais



---

### Kartoffeln zählen zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln der Welt

---

anzubauen, um sich zu ernähren. Aber der Mais verkümmerte in der Höhe leider, sodass Kartoffeln bald zum Grundnahrungsmittel der Menschen in der südamerikanischen Region wurden. Nach und nach züchteten sie Hunderte Sorten, legten Terrassenfelder an, dachten sich ausgeklügelte Bewässerungssysteme aus und erfanden sogar die sogenannte Gefriertrocknung. Dabei setzten sie die Kartoffeln abwechselnd dem Nachtfrost und der Sonne aus. Auf diese Weise entzogen sie den Knollen die Feuchtigkeit und machten sie jahrelang haltbar. Ist doch irgendwie spannend, wie erfinderisch die Menschen damals waren und das ganz ohne Strom und unsere modernen Möglichkeiten des Kühl- oder Gefrierschranks.

Als die Spanier im 16. Jahrhundert Regionen in Südamerika eroberten, kannten sie weder Kartoffeln, noch wussten sie, wie man sie zubereitet. Dennoch brachten sie die Pflanze mit nach Europa – dummerweise ohne Rezeptsammlung und Gebrauchsanweisung. Statt der unterirdischen Knollen verzehrten viele Menschen damals die oberirdischen Pflanzen – die grünen und weiß blühenden Pflanzen, die ihr auf Kartoffelfeldern auch hier bei uns sehen könnt. Und das war gar keine gute Idee, denn von denen wird einem speiübel. So kam es, dass die Kartoffeln schnell den Ruf „Teufelszeug“ bekamen und dank ihrer schönen Blüten vorerst in Botanischen Gärten oder als Futter in den Trögen der Schweine landeten.

Erst im 18. Jahrhundert beginnen die Menschen in Deutschland, mit Kartoffeln zu kochen. Vor allem, weil die Weizenernte schlecht ist und Hungersnöte drohen. Der Preußenkönig Friedrich der Große (1712–1786) erlässt darum sogar den Befehl, Kartoffeln anzubauen. Da sich dennoch nicht alle Bauern überzeugen lassen, überlegte sich der König einen verrückten Plan – so sagt zumindest eine Legende. Auf seinen königlichen Feldern lässt er Kartoffeln anbauen und von Soldaten bewachen. Seine Untertanen sind daraufhin so neugierig, dass sie die Knollen von den Äckern stehlen und in den eigenen Gärten anpflanzen. Solche Tricks sind heutzutage nicht mehr notwendig: Kartoffeln sind beliebt und zählen neben Reis, Weizen und Mais zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln der Welt. Mit Ausnahme der Antarktis werden die Knollen auf allen Erdteilen angebaut: rund 380 Millionen Tonnen pro Jahr. Mehr als 5.000 Sorten soll es auf unserem Planeten geben – darunter schwarze, braune, rote, blaue, dicke, lange, runde, spitze. Forscher haben mittlerweile sogar eine Kartoffel gezüchtet, die auf dem Mars wachsen könnte. Und das ist nun wirklich exotisch, oder nicht?





---

### Und was ist die Kartoffel? Und welche Kräfte stecken in ihr?

---

Die Kartoffel ist eine Pflanze, die entfernt mit Tomate, Paprika und Tabak verwandt ist. Man nennt die Kartoffel in einigen Gegenden auch Erdapfel. Das Wort Kartoffel geht auf einen lateinischen Ausdruck *Solanum tuberosum* zurück, was übersetzt Erdknolle bedeutet. Die Kartoffel selbst ist übrigens nicht mit der Süßkartoffel verwandt. Die eigentliche Pflanze ist grün und wie gesagt leicht giftig. Auch die Früchte kann man nicht essen. Was man gut essen kann, sind die Knollen, die im Erdboden wachsen. Und

außerdem besitzt die Kartoffeln sogenannte „Augen“, das sind die Knospen. Aus ihnen können wiederum neue Kartoffelpflanzen wachsen. Die Knolle besteht vor allem aus Wasser und Stärke. Stärke gehört zu den Kohlenhydraten wie Zucker oder viele Teile des Getreides. Kartoffeln enthalten auch noch mehr Kalium als jedes andere Obst oder Gemüse, sogar mehr als Bananen. Kalium ist ein Mineralstoff, den eure Muskeln für eine einwandfreie Funktion benötigen. Kartoffeln sind außerdem reich an vielen weiteren Nährstoffen, darunter Kohlenhydrate, Eisen und Vitamin C. Also nicht nur eine exotische Pflanze, sondern auch noch super gesund.

---

### Wie kommt die Kartoffel auf unseren Teller?

---

Früher wurden die Kartoffeln von Hand geerntet, eine mühsame und schweisstreibende Arbeit. Die Kartoffelknollen wurden mit der Hacke ausgegraben. Anschließend wurden sie mit Körben auf dem Feld eingesammelt, am Feldrand in Säcke abgefüllt und mit dem Pferdewagen auf den Hof gebracht. Später wurden Maschinen entwickelt, die von Pferden gezogen wurden, um die Kartoffeln auszugraben. Dies erleichterte die Ernte enorm. Noch immer wurden die Kartoffeln von Hand und mit Körben eingesam-



melt. Heute setzen die Landwirte für die Ernte voll automatisierte Kartoffelroder ein. Diese entfernen das Kraut, heben die Knollen aus dem Boden, befreien sie von der Erde und sortieren sie nach Größe. Auf der Maschine benötigt man 2–3 Personen, die von Hand Steine und Erdklumpen entfernen.



# Im Schnitt

... SCHÖNE HAARE  
FÜR WENIG GELD!



**MITARBEITER  
GESUCHT  
(M/W/D)**

## 3 mal in Gütersloh:

Am Anger 91  
33332 Gütersloh  
Tel. 0 52 41 / 9 98 46 96

Kahlertstraße 102  
33332 Gütersloh  
Tel. 0 52 41 / 2 12 22 80

Rhedaer Straße 3  
33332 Gütersloh  
Tel. 0 52 41 / 5 11 50

Maschinenschnitt	12,00 Euro
Damenhaarschnitt	ab 24,00 Euro
Herrenhaarschnitt	21,00 Euro
Kinderhaarschnitt bis 10 J.	15,00 Euro
Waschen & Fönen	ab 22,00 Euro
Waschen & Legen	19,00 Euro
Selber Fönen	5,00 Euro
Farbe / Tönen	ab 31,00 Euro
Ansatzblondierung	ab 24,00 Euro
Dauerwelle ab	49,00 Euro
Kammsträhnen	ab 23,00 Euro
Strähnen	je Folie ab 1,80 Euro
Stylingprodukte	2,00 Euro
Intensiv Kur	5,00 Euro
Wimpern färben	8,00 Euro
Augenbrauen färben	8,00 Euro
Augenbrauen zupfen	4,00 Euro

## Öffnungszeiten:

**Dienstag bis Freitag 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Samstag 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr**



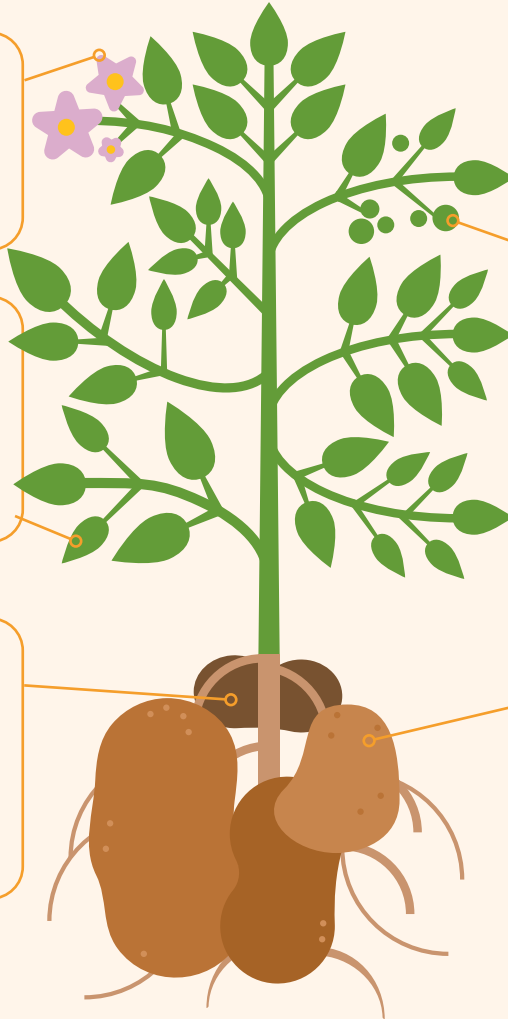
Die Blüten der Kartoffelpflanze sind weiß mit einem rosa oder gelblichen Schimmer.

Die Kartoffelpflanze ist bis zu einem Meter hoch. Die krautige Stauden hat Blätter mit feinen Haaren.

Die Mutterknolle dient anfangs als Nährstoffversorgung der Pflanze. Mit der Zeit wird sie dunkel, schrumpelig und verrottet.

Die Früchte der Kartoffelpflanze sind kleine, grüne Beeren. Sie sind giftig und dürfen deshalb nicht gegessen werden. In den Früchten hat es Samen. Diese werden zur Züchtung von neuen Kartoffelsorten verwendet.

Die Tochterknollen werden geerntet. Lässt man sie im Boden, wachsen daraus im nächsten Jahr wieder neue Kartoffelpflanzen.



### WUSSTEST DU, ...

... dass die Kartoffel ein gutes Hustenmittel ist?

Heiße Kartoffeln in ein Tuch wickeln, zerreiben und auf die Brust legen. Bald spürst du, wie sich der Husten löst!

### WUSSTEST DU, ...

... dass pro Mutterknolle durchschnittlich 5-15 Tochterknollen heranwachsen?

### WUSSTEST DU, ...

... dass Mutter- und Tochterknollen 100% das gleiche Genmaterial besitzen? Das heißt, sie sind quasi „geklont“.



**ÜBRIGENS in Kattenstroth gibt es auch Blumen in Gummistiefeln. Schaut dazu zum Beispiel mal an den Zaun der Kita Hulahoop, Rhedaer Straße 119.**

### **BLUMEN IN SCHUHEN STATT KARTOFFELN?**

Nicht jede oder jeder von euch hat zu Hause die Möglichkeit, Kartoffeln im Garten oder auf einem Acker selbst anzubauen. Daher haben wir noch eine andere schöne Idee für euch, die ihr auch auf dem Balkon oder anderen Orten umsetzen könnt: Pflanz Kartoffeln oder Blumen in eure alten Gummistiefel.

#### **Für den Gummistiefel- Blumentopf braucht ihr:**

- ▶ einen alten Gummistiefel
- ▶ etwas Erde
- ▶ Blumen oder Pflanzensamen
- ▶ einen spitzen Gegenstand (zum Löcher Bohren)
- ▶ eine kleine Schaufel

#### **So kommen die Blumen in den Schuh:**

1. Als erstes braucht ihr einen alten Gummistiefel, den ihr nicht mehr anziehen wollt.
2. Bohrt mit einem spitzen Gegenstand ein paar Löcher in die Sohle des Schuhs, damit das Wasser später besser ablaufen kann. Lasst euch hierbei von einem Erwachsenen helfen.
3. Befüllt anschließend den Gummistiefel mit Blumenerde.
4. Jetzt müssen nur noch die Samen in die Erde. Dazu diese einfach mit den Fingern etwa einen Zentimeter tief in die Erde stecken. Falls ihr direkt Blumen einpflanzen möchtet, setzt diese nun in den Stiefel und füllt den Rest des Stiefels danach mit Erde auf.
5. Jetzt noch ausreichend gießen und fertig!

**Hinweis:** Ihr könnt Sonnenblumenkerne einpflanzen, es geht aber auch mit andern Pflanzen: weiße Bohnen, Erbsen und Kartoffeln könnt ihr zum Beispiel genauso gut verwenden. Bei ausreichend Wärme keimen die eingepflanzten Sonnenblumenkerne und Erbsen bereits nach einigen Tagen!



**Kommen Sie ins Gasthaus Roggenkamp!**

## **Gutbürgerliche Küche seit 1953**

**Gasthaus Roggenkamp GmbH & Co. KG**

Brockweg 108 · 33332 Gütersloh

info@gasthaus-roggenkamp.de

Tel.: 05241/51036

www.gasthaus-roggenkamp.de



## Neue Spiel- und Kletterkombination sorgt für Begeisterung

**FAMILIENZENTRUM ST. MARIEN, KATH. KINDERTAGESEINRICHTUNGEN OWL GGBH**

*Am 25. April wurde im Rahmen eines Frühlingsfestes ein neues Spielgerät auf dem Außenspielgelände des Familienzentrums St. Marien feierlich mit einer Segnungsfeier eingeweiht. Diese Spiel- und Kletterkombination wurde von den Mitarbeiterinnen und der Firma „Bauschreinerei Schreiber GmbH“ unter Berücksichtigung der Wünsche unserer Kita-Kinder geplant. Das Ziel war, ein neues Spielgerät zu bauen, das für die Kinder vielfältige Bewegungsanreize und Möglichkeiten zur motorischen Förderung und zur Stärkung des Selbstvertrauens bietet.*

---

Spenden aus dem  
letzten Sommer

---

Schon im letzten Sommer haben die Kinder Spenden durch einen Sponsorenlauf gesammelt, die dem Förderverein (Förderverein der Kindertageseinrichtungen St. Elisabeth und St. Marien der kath. Kirchengemeinde St. Pankratius e.V.) zur Unterstützung der Finanzierung zur Verfügung gestellt wurden. Manche Eltern, Großeltern und Paten waren doch ziemlich erstaunt, wie viele Runden das Kind gelaufen ist. So war in kurzer Zeit eine sensationelle Summe von fast 1.800 Euro zusammengekommen.

---

Unterstützung durch  
Kinder- und  
Jugendbeirat

---

Sehr gefreut hat sich die Kita-Gemeinde außerdem über einen kleinen Förderbeitrag, der durch den Kinder- und Jugendbeirat der Gütersloher Bürgerstiftung zur Unterstützung des Projektes bewilligt wurde. Zwei Mitglieder des Beirates (11 und 13 Jahre) haben sich im Vorfeld über die Notwendigkeit eines neuen Spielgerätes sowie über die Sinnhaftigkeit der Planungen informiert. Sie haben das Anliegen in die Beratungen des Kinder- und Jugendbeirates eingebracht. Für die Mitarbeiterinnen und Eltern war es beeindruckend zu erleben, mit welcher Professionalität sich die beiden Kinder mit dem Projekt auseinandergesetzt haben. Das war für alle eine großartige Erfahrung von gelebter Demokratie und Partizipation.



Die Begeisterung für die neue Spiel- und Kletterkombination war riesengroß.

---

### Große Freude und Begeisterung nach Aufbau

---

Der Abbau des alten Spielgerätes erfolgte an einem Samstagmorgen im März durch einige Väter und ältere Brüder der Kita-Kinder. Die neue Spiel- und Kletterkombination wurde wenige Tage später aufgebaut und schließlich im April fertiggestellt. Sie wurde nach

der Einweihung von allen Kindern mit großer Freude und Begeisterung angenommen. Seitdem wird das Spielgerät an jedem Tag mit Ausdauer bespielt. Für die Mitarbeitenden ist es eine Freude zu erleben, wie viele Kinder über sich hinauswachsen und sich trauen, z.B. an der Hangelbrücke zu schwingen oder die Feuerwehrrutsche hinunterzugleiten.

**Das Team sagt von Herzen „Dankeschön“ an alle Freunde**

**und Förderer, die mit finanzieller Unterstützung oder mit Tatkraft die Anschaffung des neuen Spielgerätes unterstützt haben.**



**Kath. Kindertageseinrichtung  
St. Marien  
Unter den Ulmen 14 a  
33330 Gütersloh**

## WOHLBEFINDEN BEGINNT BEI DEN FÜSSEN

# Ihre Kattenstrother Podologie- und Fußpflegepraxis

Termin nach telefonischer Vereinbarung.  
Kassenärztliche Zulassung vorhanden.



Janet Adamietz und Alina Zisopoulos  
Holzrichterstraße 20  
33332 Gütersloh  
Tel.: 05241 2333394



**NEU IN KATTENSTROTH**



## 25 Jahre OGS und feierliche Überreichung des „Ersten Buches“

VIEL LOS IN DER PAUL-GERHARDT-SCHULE

*Im März gab es in der Paul-Gerhardt-Schule gleich zwei Gründe zum Feiern: Die OGS wurde 25 Jahre und es fand eine feierliche Überreichung des „Ersten Buches“ statt.*

---

Auf in die nächsten  
25 Jahre Offener  
Ganztag in der  
Paul-Gerhardt-Schule

---

Das 25-jährige Jubiläum der OGS in der Paul-Gerhardt-Schule wurde mit einem großen Schulfest und einem Festakt gefeiert. Während des Festaktes in der Mensa gratulierten Herr Neubauer vom

Schulträger, Herr Kottmann als stellvertretender Bürgermeister und ehemaliger Schülervater sowie Frau Hahn, Fachberaterin der AWO als Träger des Offenen Ganztags, in ihren Grußworten zu einem gelungenen Konzept der Betreuung der Schülerinnen und Schüler. Markus Pohlmann als Koordinator der OGS und Gabriele Rasche als Schulleiterin erzählten von den kleinen Anfängen der Offenen Ganztagschule, die sich aus der Randstundenbetreuung vor 25 Jahren entwickelte. Die OGS hat sich im Laufe der Jahre zu einem unverzichtbaren und lebendigen Bestandteil des Schullebens entwickelt, der derzeit von über 200 Familien in Anspruch

genommen wird. Dank des großzügigen Neubaus und der neuen Mensa können die Schülerinnen und Schüler sich nach ihren Bedürfnissen entfalten. Die OGS bietet Raum für Kreativität, Bewegung, Gemeinschaft und individuelle Förderung. Durch die enge Verzahnung von Unterricht und Betreuung stellt sich das gemeinsame Verständnis von Bildung dar: Lernen findet nicht nur im Unterricht statt, sondern wird im Ganztag aufgegriffen, vertieft und individuell begleitet. Schule als Lebensraum – das waren die wichtigen Stichworte der Feierstunde, die durch eine gelungene Theaterszene mit den Viertklässlern Amelie Stefan und



Levin Rudzewski in der Rolle der OGS-Leitung heiter ergänzt wurde. Für wie immer professionelle musikalische Begleitung sorgte der Schulchor, die „PGS-Nachtigallen“ unter der Leitung von Gabriele Rasche. Das u.a. klangvoll gesungene „Dankelied“ für 25 Jahre OGS kam von Herzen!

### Schulfest für die gesamte Schulgemeinschaft

Im Anschluss wurde mit einem fröhlichen Tanz auf dem Schul-

hof das Schulfest für die gesamte Schulgemeinschaft eröffnet. Der Förderverein freute sich über die gute Beteiligung beim Kinderflohmarkt und erwähnte das leckere Catering, dessen Erlös in die Kasse des Fördervereins floss. Die Schülerinnen und Schüler waren eingeladen, unterschiedliche Stationen auszuprobieren: Im Schulgarten wurde gepflanzt und der neu angelegte Barfußpfad getestet. In der Sporthalle sorgte eine eindrucksvolle „Drums-Alive-Vorstellung“ für rhythmische Überraschung. Die Karate-AG stellte sich vor. Der Bewegungs-

parcours war bei vielen Kindern besonders beliebt. Und die Kistenrutsche war ohne Pause umlagert. Aber auch an den Mal- und Bastelstationen gab es großen Zulauf. Glitzer-Tattoos wurden stolz in die Sonne gehalten. Am Ende waren sich alle einig: Ein gelungenes Fest! Auf in die nächsten 25 Jahre Offener Ganztags in der Paul-Gerhardt-Schule!

### Feierliche Überreichung des „Ersten Buches“

Viele Schülerinnen und Schüler der Gütersloher Grundschulen haben sich wieder an der Aktion „Das erste Buch“ beteiligt. Auch die Kinder der Paul-Gerhardt-Schule aus dem Jahrgang 4 haben im letzten Schuljahr tolle Geschichten für das gedruckte ABC-Buch geschrieben und passende Bilder dazu gemalt. Im März fand nun die feierliche Übergabe der „Ersten Bücher“ statt. In der neuen Mensa versammelten sich alle Ehrengäste, die Kinder der vierten Klassen und die Klas-

LACK- UND KAROSSERIETECHNIK

André Sicking  
Tel.: 05241 9509-11

MALERBETRIEB

Christoph Kehrer  
Tel.: 05241 9509-20

WIR STREICHEN AUCH IHR PROBLEM

ZUVERLÄSSIG FÜR DIE REGION



TIMMERMANN GMBH  
Lack- und Karosserietechnik  
Malerbetrieb  
Neumkirchener Str. 34  
33302 Gütersloh  
Tel. 05241/9509-0

www.timmermann.ag



sensprecher\*innen der ersten Klassen. Zur Begrüßung sangen die Nachtigallen ein umgetextetes Willkommenslied. Frau Rasche und Herr Matthes begrüßten das Publikum und stellten heraus, welch ein wertvolles Literaturprojekt hier gefeiert wird. Alle Kinder haben mit viel Kreativität und Fantasie ganz unterschiedliche Geschichten geschrieben, die mal zum Lachen sind oder auch Mut machen. Die Klasse 4a führte ein wunderbares szenisches Spiel mit einem Bücherwurm auf. Danach sangen die PGS-Nachtigallen das Lied „Lesen heißt auf Wolken liegen“.

---

### Dann kam die große Überraschung

---

Frau Rasche erzählte, dass in diesem Jahr auch eine Geschichte und Bilder der Paul-Gerhardt-Schule im Buch veröffentlicht wurden. Sie las die interessante Geschichte von Anna (4c) zum C vor: Max und der alte Computer. Außerdem wurden die schönen Bilder von Moritz (4a), Carina (4b) und Julia (4c) gezeigt, Luis (4b), Lea (4c) und Lukas (4a) zeigten ihre schönen Bilder. Zum Abschluss wurden die „Ersten

Bücher“ verteilt. Die „Großen“ nahmen ihre kleinen Paten an die Hand und lasen auf dem Schulhof, in den Klassenräumen und auf den Fluren. So macht Lesen lernen und Lesen üben besonderen Spaß!



**Paul Gerhardt Schule**  
LEBENDIG LERNEN – ZUSAMMEN WACHSEN  
Paul-Gerhardt-Schule  
Südring 53, GT  
Tel.: 50 52 44 10  
[www.paulgerhardtschule.de](http://www.paulgerhardtschule.de)

**MIT DEM SOMMER ENDET AN DER PAUL-GERHARDT-SCHULE EINE PRÄGENDE ZEIT: SCHULLEITERIN GABRIELE RASCHE (BILDMITTE) GEHT IN DEN VORZEITIGEN RUHESTAND.**

Seit 2017 stand sie an der Spitze der Paul-Gerhardt-Schule in Katentroth – und hat dort deutliche Spuren hinterlassen. In ihrer Zeit ist die Schule stark gewachsen, mittlerweile besuchen 320 Schülerinnen und Schüler die Grundschule. Besonders wichtig war ihr immer die Musik und das kulturelle Schulleben. An verschiedenen Schulen in Gütersloh setzte sie musikalische Akzente: In der Grundschule Blankenhagen gründete sie eine Bläserklasse in Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule, an der Heidewaldschule die „Heidewaldspatzen“ und an der Paul-Gerhardt-Schule die „Nachtigallen“. „Musik verbindet, sie ist als Ausdruckskraft in jeder Kultur vorhanden und stärkt die Persönlichkeitsentwick-

lung von Kindern nachhaltig“, sagt sie rückblickend. Überhaupt sei ihr ein Schulprogramm, das Schülerinnen und Schüler ganzheitlich fördert immer wichtig gewesen – eine Schule mit kulturellem Profil, mit Sport, Theater, Kunst und Literatur. Die Digitalisierung hat in den letzten Jahren auch einen wichtigen Stellenwert eingenommen.

Was sie an ihrem Beruf besonders geschätzt hat? „Zu sehen, wie Schülerinnen und Schüler im Unterricht oder in den AG's wachsen und manchmal auch über sich hinauswachsen, hat mich immer sehr berührt.“ Auch die Zusammenarbeit und der Austausch im Team werde ihr sehr fehlen. Gleichzeitig erinnert sie sich an herausfordernde Zeiten – vor allem an die Corona-Pandemie. Fast täglich mussten neue Vorgaben organisiert, geplant und innerhalb der gesamten Schulgemeinde kommuniziert werden. „Das war eine enorme Herausforderung für alle Beteiligten.“

Ihrem Nachfolger oder ihrer Nachfolgerin rät sie, eigene Ideen und Visionen zu verfolgen, dabei aber immer die gesamte Schulgemeinschaft mitzunehmen und ein offenes Ohr für alle Beteiligten zu haben. Außerdem brauche es für die Position der Schulleitung „Kraft, manchmal eine Portion Gelassenheit und gute Nerven“, um in manchen Situationen den kühlen Kopf zu bewahren.

Für den neuen Lebensabschnitt freut sich Gabriele Rasche nun auf mehr Zeit für ihre Familie und Reisen, aber auch darauf, selbst wieder mehr Musik zu machen sowie Sport- und Kulturangebote zu genießen – und auf einen Alltag mit deutlich weniger Terminen.

**Wir, die Kattenboten-Redaktion, wünschen ihr von Herzen alles Gute für den bevorstehenden neuen Lebensabschnitt.**

# KNITTERFREI

**Wäscherei, Heißmangel, Bügelservice & Reinigungsannahme**

**Langenfeld 14a · 33442 Herzebrock-Clarholz /Pixel  
Tel. 0170 8921303 (auch WhatsApp)**

**NEU IN  
PIXEL!**

**Montag bis Donnerstag: 8:30 bis 15:00 Uhr (Weitere Termine nach Absprache)**

**Weitere Annahmestellen:**

**Änderungsschneiderei Wille  
Friedrichsdorfer Str. 51  
33335 Gütersloh**

**Änderungsschneiderei mit Stoff und Stil  
Barkey Str. 25  
33330 Gütersloh**

**Änderungsschneiderei Feinstich  
Königstr. 48  
33330 Gütersloh**



Ein Teil des großen „Ringelsöckchen-Teams“ aus ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen hat Anfang Mai die weitere Öffnungszeit gefeiert und Besucherinnen zu Kaffee und Waffeln eingeladen.

## Mehr Zeit zum Stöbern im „Ringelsöckchen“ ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN IM SKF GEFEIERT

Gute Nachrichten für Familien und Schnäppchenjäger: Der Secondhand-Laden „Ringelsöckchen“ des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) Gütersloh erweitert seine Öffnungszeiten. Ab sofort ist das beliebte Lädchen zusätzlich donnerstags von 14 bis 16 Uhr geöffnet – und damit „noch mehr für euch da“, wie das Team betont.

Die neuen Zeiten wurden Anfang Mai direkt gebührend gefeiert: Besucherinnen und Besucher durften sich neben dem gewohnt liebevoll zusammengestellten Sortiment auch über kleine Überraschungen freuen – darunter frisch gebackene Waffelherzen,

die für eine besonders herzliche Atmosphäre sorgten, ebenso wie der mit roten Luftballons dekorierte Eingang.

### Nachhaltigkeit und soziale Projekte im Blick

Das „Ringelsöckchen“ bietet eine große Auswahl rund ums Kind: Von Kleidung in den Größen 50 bis 176 über Spielzeug und Babyausstattung bis hin zu Büchern und vielem mehr. Dabei steht nicht nur Nachhaltigkeit im Fokus – mit jedem Einkauf werden auch soziale Projekte des SkF in der Region unterstützt.

### Highlight im Jahr: Eigener Flohmarkt

Ein besonderes Highlight im Jahresverlauf ist zudem der Flohmarkt, der zweimal jährlich gemeinsam mit dem benachbarten Skaterladen veranstaltet wird. Diese Aktion lockt regelmäßig viele Besucher an und stärkt die Nachbarschaft sowie den nachhaltigen Gedanken. Zusätzlich finden zwei Mal im Jahr die „Sonderöffnungszeiten“ mit Flohmarkt-Flair am Samstag statt. Informationen zu den Terminen gibt es unter anderem auch auf der Instagram-Seite des Vereins,

dort zu finden unter dem Namen skf\_guetersloh.

### Neue Ehrenamtliche gesucht

Um das Angebot weiterhin aufrechterhalten oder noch weiter ausbauen zu können, ist das Team aktuell auf der Suche nach neuen Ehrenamtlichen, die sich engagieren möchten. Interessenten melden sich gerne bei Anja Voß-Brink unter Tel. 05241-9618514 oder schauen

im Internet unter [www.skf-guetersloh.de](http://www.skf-guetersloh.de)

Das „Ringelsöckchen“ freut sich über jeden Besuch – jetzt mit noch mehr Gelegenheiten zum Stöbern.



**SkF Gütersloh**  
**Unter den Ulmen 23**  
**Tel.: GT 9618510**  
**[www.skf-guetersloh.de](http://www.skf-guetersloh.de)**

### TERMINE

#### Montag, 15. Juni, 17 Uhr

„Rechtliche Betreuung – ein Ehrenamt für mich?!“, Infoabend rund um das Thema Ehrenamt in der rechtlichen Betreuung

#### Montag, 17. August, 18 Uhr

„Notfallordner mit Schwerpunkt Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung“

#### Montag, 14. September, 18 Uhr

„Patientenverfügung“, Vortrag in Kooperation mit dem Hospiz- und Palliativverein Gütersloh, Referentin Evelyn Dahlke

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

## Ausbildung zum / zur Steuerfachangestellten (M/W/D)

Ob Steuerberatung, Jahresabschluss oder betriebswirtschaftliche Beratung – bei uns erhältst du spannende Einblicke in alle Bereiche.

Ausbildungsbeginn ist der 01.08.2026



## Bewirb dich jetzt!

**Bewerbung an:**

Werner Rütting · Brockweg 133 · 33332 Gütersloh  
Tel.: 05241 95650 · E-Mail: [info@rueting.de](mailto:info@rueting.de)





## Herzliche Einladung zum Nachbar- schaftsfest

**BEI DER CHRISTUSKIRCHE**

Am Sonntag, den 14. Juni 2026, lädt die Christuskirche von 15.30 bis 19 Uhr herzlich zum Nachbarschaftsfest am Westfalenweg 1a ein. Das Fest beginnt mit einem Familiengottesdienst und anschließend erwartet große und kleine Nachbarinnen und Nachbarn ein fröhlicher Nachmittag mit bunten Mitmachaktionen, Begegnungen, Spiel, Kreativangeboten sowie Essen und Getränken.

Einfach vorbeikommen, Menschen aus der Nachbarschaft und die Gemeinde kennenlernen, gemeinsam Zeit verbringen und den Sommer genießen. Ab 18.30 Uhr gibt es außerdem gemeinsames Public Viewing des ersten WM-Spiels der deutschen Nationalmannschaft. Ob mit Familie, Freunden oder einfach spontan – alle sind willkommen!

Die Christuskirche freut sich auf viele Begegnungen, gute Gespräche und einen lebendigen Nachmittag.



Christuskirche Gütersloh  
Westfalenweg 1a, GT  
Tel.: GT 905601  
info@efg-gt.de  
www.efg-gt.de

Einladung zum

# NACHBARSCHAFTS Fest



Bunter Gottesdienst,  
Aktionen für Groß und Klein  
& Public Viewing

**14. JUNI 2026**

**AB 15.30 UHR**

**WESTFALENWEG 1A  
33332 GÜTERSLOH**



**Gutes  
vom Grill**

# KHW à la carte

Überzeugen Sie sich von  
unserem vielfältigen Speisen-  
und Getränkeangebot.

**Nutzen Sie auch unseren  
beliebten Party-Service  
Tel. 05241 - 56258.  
Sie werden begeistert sein!**

**Täglich wechselnder  
Mittagstisch  
Täglich wechselnder  
Eintopf**

**Brockweg 69  
(Ecke Schalückstraße)  
33332 Gütersloh  
Tel. 05241 - 56258**

**KHW jetzt auch  
online unter:  
[www.khw-grill.de](http://www.khw-grill.de)**

© unikat 66



**Alteimeier**  
Bauelemente



FENSTER



TÜREN



TORE

## Ihre Ideen. Unsere Kompetenz

Ob Altbausanierung, Neubauten oder Objektbau – wir bieten Ihnen Lösungen und Produkte Made in Germany aus den Bereichen Fenster, Türen, Tore, Insektenschutz, Wintergärten und Sonnenschutz.

Alteimeier Bauelemente berät, plant und gestaltet individuell nach Ihren Wünschen. Rufen Sie uns an.

## Alteimeier Bauelemente

Friedhofstraße 42  
33330 Gütersloh

Tel.: 05241/40 33 182  
Fax: 05241/21 26 119

[alteimeier-bauelemente.de](http://alteimeier-bauelemente.de)



**Ehrenamtliche und Hauptamtliche  
beim Tag des Begegnungscafés am  
30. April 2026.**

## Gemeinsam digital: Netzwerk „DiA – Digital im Alter“

### UNTERSTÜTZUNG FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN IN GÜTERSLOH

*Ob Smartphone, Tablet oder Online-Banking – digitale Medien gehören längst zum Alltag. Doch gerade ältere Menschen fühlen sich im Umgang mit neuer Technik häufig unsicher oder wünschen sich persönliche Unterstützung. Genau hier setzt das Netzwerk „DiA – Digital im Alter“ in Gütersloh an.*

#### Digitale Teilhabe erleichtern

Das Netzwerk vereint engagierte haupt- und ehrenamtliche Akteurinnen und Akteure aus der Seniorenarbeit, die ältere Menschen bei digitalen Fragen begleiten. Ziel ist es, Seniorinnen und Senioren die digitale Teilhabe zu erleichtern und ihnen mehr Sicherheit im Umgang mit digitalen Geräten und Anwendungen zu geben. Die Angebote sind vielfältig und praxisnah: Von in-

dividueller Hilfe am Smartphone oder Tablet über Computerkurse und digitale Stammtische bis hin zu Workshops und Hausbesuchen reicht das Spektrum. Dabei steht immer der persönliche Bedarf der Menschen im Mittelpunkt. Unterstützt wird zum Beispiel beim Schreiben von Nachrichten, bei Videotelefonaten mit der Familie, bei der Nutzung von Apps oder beim sicheren Surfen im Internet.

#### Ein großes Netzwerk im gesamten Kreis

Zum Netzwerk gehören unter anderem die Stadtbibliothek Gütersloh, die Volkshochschule, das Haus der Begegnung, die AWO, die Diakonie, der Seniorenbeirat sowie weitere Einrichtungen und Initiativen aus Gütersloh. Gemeinsam entwickeln die Partnerinnen und Partner moderne und leicht zugängliche Angebote

für ältere Menschen. Besonders wichtig ist den Beteiligten, Berührungspunkte abzubauen. Denn digitale Medien können den Alltag erleichtern und neue Möglichkeiten eröffnen – sei es beim Kontakt mit Familie und Freunden, bei Arztterminen, Behörden-gängen oder Freizeitangeboten. Niemand müsse dabei „perfekt“ sein, betonen die Organisatorinnen und Organisatoren. Vielmehr gehe es darum, Neues in ruhiger Atmosphäre auszuprobieren und gemeinsam zu lernen.

#### Angebote in den einzelnen Stadtteilen

Auch im Stadtteil Kattenstroh und den angrenzenden Quartieren können Interessierte von den Angeboten profitieren. Viele Veranstaltungen und Beratungen finden wohnortnah statt oder werden individuell abgestimmt. Koordiniert wird das Netzwerk von der Seniorenbeauftragten der Stadt Gütersloh, Heidi Ostmeier. Wer sich informieren oder Unterstützung erhalten möchte, findet weitere Informationen auf der Internetseite der Stadt Gütersloh.

Hier sind auch die wiederholenden Termine in den einzelnen Stadtteilen zu finden:



**Stadt Gütersloh**  
**Heidi Ostmeier**  
**Berliner Straße 70, GT**  
**Tel.: 82-2156**  
**heid.ostmeier@guetersloh.de**

# GÄRTNEREI STENDER

und Familie K.-D. Brockmann



**WIR LÜFTEN IHREN RASEN.**  
Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Keine Anfahrtskosten.

Gärtnererei Stender  
Inh. K.-D. Brockmann

Friedhofstr. 32 GT  
05241 – 51674

[www.gaertnererei-stender.de](http://www.gaertnererei-stender.de)



## Bei uns steht Ihre **Gesundheit** im Mittelpunkt

vor Ort  
und online!

- sensible und fachkundige Beratung
- zuverlässige Versorgung mit Arzneimitteln
- Medikamente online vorbestellen und liefern lassen

und vieles mehr!



Und E-Rezepte?  
Können wir auch!



### SÜDAPOTHEKE

Apotheker Markus Titzeck e. K.  
Neuenkirchener Straße 46  
33332 Gütersloh  
Telefon: +49 5241 532002  
Fax: +49 5241 532004  
E-Mail: [info@suedapo.de](mailto:info@suedapo.de)



**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Fr. 8.00–13.00 Uhr  
und 14.30–18.30 Uhr  
Sa. 8.00–13.00 Uhr

**Den Kreis Gütersloh für Europa in Bewegung bringen: Die Europaläufe werden gemeinsam vom EUROPE DIRECT Kreis Gütersloh und den 13 Kommunen im Kreis Gütersloh organisiert.**



## Europa gemeinsam bewegen

**OFFENE LÄUFE DURCH DEN KREIS GÜTERSLOH SETZEN ZEICHEN  
FÜR ZUSAMMENHALT UND DEMOKRATIE**

*Im Europamonat Mai setzte das EUROPE DIRECT Kreis Gütersloh mit einer besonderen Aktion ein sichtbares und öffentlichkeitswirksames Zeichen für den europäischen Zusammenhalt und die gemeinsamen Werte der Europäischen Union. In Zusammenarbeit mit allen 13 Kommunen im Kreis Gütersloh organisierte das EUROPE DIRECT Kreis Gütersloh in jedem Ort eine offene Laufaktion. Die letzten beiden Läufe sind am 31. Mai, 12 Uhr in Rheda-Wiedenbrück und am 2. Juni, 16.30 Uhr in Gütersloh. Hier wird die Laufgruppe am Kreishaus von Landrätin Ina Laukötter in Empfang genommen.*

---

Motto der Laufaktionen  
,Europa gemeinsam bewegen‘.

---

Alle 13 Gruppen laufen auf einem Rundkurs durch jeweils eine Kommune und verbinden so die Region auf besondere Weise. Die Strecken wurden in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Kommunen individuell geplant und spiegeln die Vielfalt im Kreis Gütersloh wider. Sie gemeinsam bewegen, eine ansprechende Laufstrecke erkunden und dabei die europäische Idee und ihre Werte näher kennenlernen – das

ist der Grundgedanke des Projektes. „Der sportliche Wettkampf steht bewusst nicht im Vordergrund“, erklärt Nikola Weber, Geschäftsführerin der pro Wirtschaft GT, der Trägerorganisation des EUROPE DIRECT Kreis Gütersloh. „Vielmehr versteht sich ‚Europa gemeinsam bewegen‘ als Mitmach-Aktion für alle Menschen, unabhängig von Alter, Herkunft oder sportlicher Erfahrung. Ziel ist es, Europa erlebbar zu machen und das Gefühl der Zusammengehörigkeit aktiv zu stärken“, so Weber.

An jedem Aktionstag soll die europäische Idee lebendig ver-



Foto: pro Wirtschaft GT GmbH

mittelt werden. Bürgermeister und Vertreter der Kommunen richten persönliche Grußworte an die Teilnehmenden, dazu sollen Bürgerinnen und Bürger unterschiedlichster Hintergründe miteinander ins Gespräch kommen und ihre Perspektiven auf Europa teilen. „Bei jedem Lauf setzen wir einen anderen Schwerpunkt“, sagt Piesch. So stand beim ersten Lauf in Langenberg etwa das Thema ‚Europa im Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement‘ im Fokus. Zudem finden einige Aktionen im Zusammenspiel mit Veranstaltungen in den Kommunen statt. So wurde die Laufaktion in Halle mit dem Stadtfest verbunden und in Herzebrock-Clarholz fand der Europa-Lauf in enger Absprache mit dem Volkslauf vor Ort statt.

Die Laufdistanzen sind zwischen vier und acht Kilometer lang und sind so auch für Gelegenheitsläuferinnen und -läufer gut zu meis-

tern. Zu jeder Laufaktion gehört ein Rahmenprogramm inklusive Getränke und Informationen zur Strecke. Die Strecke ist zudem jeweils ausgeschildert, allerdings nicht abgesperrt. Eine kostenfreie Anmeldung für alle Termine ist ab über die Website des EUROPE DIRECT Kreis Gütersloh möglich: [www.europedirect-gt.de/europa-lauf](http://www.europedirect-gt.de/europa-lauf)

Die erste Laufaktion fand am 30. April in Langenberg statt und es folgten Steinhagen, Schloß Holte-Stukenbrock, Vermold, Herzebrock-Clarholz, Harsewinkel, Halle (Westf.), Borgholzhausen, Verl, Werther (Westf.) und Rietberg. ‚Europa gemeinsam bewegen‘ wird unterstützt durch die Volksbank in Ostwestfalen eG sowie gefördert durch die Landesinitiative ‚Europa-Schecks‘ des Landes Nordrhein-Westfalen.

MEHR INFORMATIONEN:



PROW-GT.DE/EUROPE-DIRECT/EUROPA-LAUF



**proGT  
Wirtschaft**

ERFOLGREICH IM KREIS GÜTERSLOH

pro Wirtschaft GT GmbH

Kreishaus II, Auf dem Stempel 5  
33334 Gütersloh

**PHYSIOTHERAPIE  
PRÄVENTION  
LEBENSFREUDE**

*Meike*  
**Obbelode**

**Praxis für Physiotherapie**  
Niehorster Straße 51  
33334 Gütersloh  
**Telefon 05241 68000**  
[fit@meike-obbelode.de](mailto:fit@meike-obbelode.de)  
[www.meike-obbelode.de](http://www.meike-obbelode.de)



**Wir suchen  
für unser Team:**

**PHYSIO-  
THERAPEUT**  
m/w/d

**Vollzeit, Teilzeit, Minijob  
ab sofort.**



Foto: Unsplash

**Ein Highlight im Stadtmuseum ist das Schauweben – Termine stehen im Text.**

## Lust auf einen Ausflug in die Gütersloher Geschichte?

### **DANN AUF IN DAS STADTMUSEUM GÜTERSLOH**

*Das Stadtmuseum Gütersloh lädt auch in diesem Sommer wieder zu spannenden Einblicken in die Stadtgeschichte ein. Bei den öffentlichen Führungen am Sonntag, 7. Juni 2026 und Sonntag, 5. Juli 2026, jeweils um 15 Uhr, nimmt Sie Guide Norbert Ellermann mit auf eine lebendige Reise durch die Ausstellungen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – es fällt lediglich der reguläre Eintrittspreis an.*

Ein besonderes Highlight ist das Schauweben: Am 20. Juni sowie 11. Juli 2026, jeweils von 14 bis 16 Uhr, demonstriert Frau Trunschke anschaulich die Arbeit am historischen Handwebstuhl. Die Vorführung ist im Eintritt enthalten und

lebt vom Mitmachen – Fragen sind ausdrücklich willkommen! Zudem beteiligt sich das Stadtmuseum an dem Event „Gütersloh rund um die Uhr – 24h Stadtführung“ am 20. und 21. Juni 2026. Organisiert von Gütersloh Marketing in Kooperation mit dem Heimatverein Gütersloh e.V. hat auch das Stadtmuseum an diesen beiden Tagen erweiterte Öffnungszeiten und bietet somit die Gelegenheit, die Stadtgeschichte zu ungewöhnlichen Zeiten zu entdecken.

Noch bis zum 30. August 2026 ist zudem die Sonderausstellung „Überblendungen 2.0“ von Siegmund Bergemann zu sehen. Historische Fotografien verschmelzen hier mit aktuellen Stadtansichten

und machen Wandel und Kontinuität in Gütersloh eindrucksvoll sichtbar. Ein Besuch lohnt sich – ob bei Führung, Vorführung oder freiem Rundgang!

**Das Stadtmuseum macht vom 22. Juli bis 9. August 2026 Sommerpause. Ab dem 12. August 2026 ist das Team wieder für Sie da.**



**Stadtmuseum  
Gütersloh**

**Heimatverein Gütersloh e.V.  
Kökerstraße 7–11 a  
33330 Gütersloh  
Tel.: 0524126685  
info@stadtmuseum-guetersloh.de**



SANITÄTSHAUS  
**Bockholt & Stappert**  
Die Gesundheitsmanufaktur

**Kompressionsversorgungen:**

Vielfältigste Lösungen bei venösen Leiden und Lymphödemen

**Fußorthopädieversorgung:**

Verschiedenste Einlagen gegen Fußfehlstellungen oder Muskelschmerzen

**Prothesenversorgungen:**

Modernste Gelenk- und Fußsysteme für Alltag und Sport

T. Bockholt & D. Stappert GbR · Heidewaldstraße 3 · 33332 Gütersloh · Tel.: 05241 51499 · [www.die-gesundheitsmanufaktur.de](http://www.die-gesundheitsmanufaktur.de)

# PIZZA?



Hier geht es zur App!

**NEUE ANgebOTE BEI ROMEOS!**

## Klar, aber bitte von Romeo!

**Familienstag (Dienstag):** 20 % Rabatt auf alle 40-cm-Pizzen (nur Abholung & App)

**Februar-Angebot:** 100g Cheeseburger oder Hamburger + Pommes + 0,33l Softdrink für 9,90 €

Beste Zutaten und die Liebe zum guten Essen machen unsere Gerichte zu etwas Besonderem.

**Öffnungszeiten für Genießer:**

Montag: Der Ofen ruht

Dienstag bis Samstag: 17 - 22 Uhr

Sonntag: 15 - 22 Uhr

Steinmerschweg 1

33332 Gütersloh

[www.romeos-guetersloh.de](http://www.romeos-guetersloh.de)

Tel. 05241 300 75 77

Tel. 05241 998 58 50





Foto: Chor „Zwischentöne“

**Einige Sängerinnen nach einem Konzert mit der Chorleiterin Mona-Lisa Baier (Bildmitte mit Blume)**

## Gemeinsam singen und Gemeinschaft erleben

### CHOR „ZWISCHENTÖNE“ SUCHT VERSTÄRKUNG

*Musik verbindet – und genau das lebt der Chor „Zwischentöne“ in Gütersloh Woche für Woche. Der Chor lädt Menschen jeden Alters dazu ein, gemeinsam zu singen, neue Kontakte zu knüpfen und Teil einer lebendigen Gemeinschaft zu werden.*

Im Mittelpunkt steht die Freude an der Musik

„Hauptsache, es macht uns Spaß – und den Zuhörern natürlich auch“, beschreibt der Chor seine Philosophie treffend. Das musikalische Programm ist vielseitig und zugänglich. Zum Repertoire gehören überwiegend Popsongs wie z. B. „Viva la Vida“ von Coldplay, ein „Abba-Medley“ oder

„Wie schön Du bist“ von Sarah Connor. Aber auch der ein oder andere Kanon und Gospel gehören dazu – alles Stücke, die sowohl Anfängerinnen als auch erfahrenen Sängerinnen Freude bereiten. Dabei wird mehrstimmig gesungen, oft in drei- oder vierstimmigen Arrangements. Auf der Internetseite oder bei Instagram finde alle Interessierten weitere Informationen zum Repertoire und zum Chor.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Gemeinschaft

Neben den Proben stehen auch gemeinsame Auftritte und Veranstaltungen auf dem Programm.

Die Atmosphäre ist offen und herzlich – neue Mitglieder werden schnell integriert. Wer Lust hat, mitzusingen, ist jederzeit willkommen – ganz gleich, ob mit oder ohne Chorerfahrung. Zur besseren Planung können Interessierte vorab per E-Mail Kontakt aufnehmen für Schnupperproben. Der Chor freut sich über jede neue Stimme!

**Die Proben finden regelmäßig mittwochs von 19.30 bis 21 Uhr im Katharina-Luther-Haus in Gütersloh statt.**

**ZWISCHENTÖNE**

[zwischentoene-gt@web.de](mailto:zwischentoene-gt@web.de)

**Instagram:**

[@chor.zwischentoene](https://www.instagram.com/chor.zwischentoene)

[www.zt-gt.jimdoweb.com](http://www.zt-gt.jimdoweb.com)



**Beispiele, was man alles in der Bibliothek der Dinge für einen schönen Sommer ausleihen kann.**



## Sommerzeit in der Stadtbibliothek

### DIE BIBLIOTHEK DER DINGE HAT ZAHLREICHE OUTDOORSPIELE

*Wenn die Temperaturen steigen und die Tage länger werden, zieht es viele Menschen nach draußen. Die Stadtbibliothek bietet passend dazu viele Möglichkeiten, den Sommer aktiv und entspannt zu genießen. In der „Bibliothek der Dinge“ warten zahlreiche Outdoorspiele darauf, entdeckt zu werden – kostenlos ausleihbar mit einem gültigen Bibliotheksausweis für bis zu vier Wochen.*

Ob ein spannendes Match mit Kubb oder Mölkky, eine Runde „Mensch ärgere dich nicht“ im Großformat oder „4 Gewinnt“ unter freiem Himmel – die Spiele sorgen für Spaß bei Familien, Freundesgruppen und Kindern jeden Alters. Ideal für den Park, den Garten oder den nächsten

Sommerausflug. So wird die Bibliothek auch außerhalb ihrer Räume zum Begleiter für gemeinsame Freizeitmomente.

#### Neben aktive Spiele auch Dinge zur Entspannung

Wer den Sommer lieber etwas ruhiger verbringen möchte, kann sich einen Liegestuhl ausleihen und es sich im Lesegarten gemütlich machen. Bücher und Zeitschriften können zuvor in der Bibliothek ausgeliehen und anschließend draußen in entspannter Atmosphäre gelesen werden. Für die kleine Erfrischung zwischendurch gibt es am Snackautomaten außerdem kühle Ge-



tränke und etwas zu knabbern – perfekt für eine gemütliche Lesepause im Grünen.

Die Stadtbibliothek ist damit im Sommer nicht nur ein Ort für Medien, sondern auch für Begegnung, Spiel und Erholung mitten in der Stadt.



**Stadtbibliothek  
Gütersloh**

Blessenstätte 1, GT  
Alle Infos auch unter:  
[stadtbibliothek-guetersloh.de](http://stadtbibliothek-guetersloh.de)

# Wohne ich noch richtig?

## DER SOMMER VERÄNDERT OFT DEN BLICK AUF DAS EIGENE ZUHAUSE.

Mehr Licht, offene Fenster, Zeit auf der Terrasse oder im Garten – plötzlich nimmt man die eigene Wohnsituation bewusster wahr. Und manchmal taucht dabei eine Frage auf, die viele lange verdrängen: **Wohne ich eigentlich noch richtig?**

Gerade in einem gewachsenen Stadtteil wie Kattenstroth erleben wir in unserer täglichen Arbeit immer wieder, dass Menschen beginnen, ihre Wohnsituation neu zu hinterfragen. Nicht, weil etwas „falsch“ ist – sondern weil sich das Leben verändert hat. Die Kinder werden größer oder ziehen aus. Räume bleiben ungenutzt. Der Garten, der früher Freude gemacht hat, wird zunehmend zur Arbeit. Gleichzeitig entstehen neue Wünsche: mehr Ruhe, weniger Aufwand, barriereärmeres Wohnen oder einfach ein Zuhause, das besser zum heutigen Alltag passt.

Besonders im Sommer werden diese Gedanken spürbar:

- ▶ Nutze ich Haus und Garten überhaupt noch so, wie ich es mir einmal vorgestellt habe?
- ▶ Passt die Größe meines Zuhauses noch zu meinem Leben?
- ▶ Fühle ich mich hier wirklich noch wohl?
- ▶ Oder halte ich vielleicht nur aus Gewohnheit fest?

Diese Fragen sind völlig normal. Denn „richtig wohnen“ bedeutet nicht nur Quadratmeter oder Lage – sondern vor allem Lebensqualität. Viele Eigentümer in Gütersloh wünschen sich heute mehr Leich-

tigkeit im Alltag. Andere möchten näher bei Familie, Freizeitangeboten oder einer besseren Infrastruktur wohnen. Wieder andere denken erstmals darüber nach, wie sie in Zukunft wohnen möchten. Oft beginnt dieser Prozess nicht direkt mit einem Verkauf oder Umzug. Häufig startet er einfach mit einem ehrlichen Blick auf die eigene Situation. Vielleicht ist der Sommer

genau der richtige Moment, das eigene Zuhause einmal neu zu betrachten. Nicht mit Druck oder großen Entscheidungen – sondern einfach mit der Frage, was heute wirklich zum eigenen Leben passt.

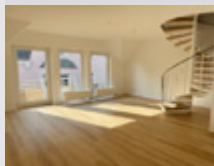
Denn manchmal beginnt Veränderung nicht mit einem Umzug. Sondern mit einem neuen Blick auf das Zuhause.



### Citynah investieren: Maisonettewohnung

Gütersloh. ca. 89 m<sup>2</sup> großzügige Wohnfläche über 2 Ebenen, gepflegte Wohnanlage mit 3 Mehrparteienhäusern, Bj. 1979, Wohnen mit Weite und Licht, Galerie & Rückzugsbereich, Stellpl., Kellerraum, z.Zt. vermietet, JKM € 6.300 Verbr.ausw., Gas (1999), 172 kWh/(m<sup>2</sup>-a), EEK F  
**Kaufpreis: € 199.000**

■ Simone Polkläsener, 05241/921521, Obj.-Nr. 1835 R



### ...oder direkt in der Innenstadt?!

sanierte Maisonette-Eigentumswohnung mit 2 Zimmern, Küche, Bad + WC, großzügiger, offener Wohn-/Essbereich, eleganter Vinyl-Designboden, Balkon, Personenaufzug, ca. 72 m<sup>2</sup> Wohnfläche, TG-Stellpl. (optional), sofort frei. Verbr.ausw., Gas, Bj. '83, 98,5 kWh/(m<sup>2</sup>-a), EEK C  
**Kaufpreis € 235.000**

■ Simone Polkläsener, 05241/921521, Obj.-Nr. 1837 R



### Charmantes Siedlungshaus mit großem Garten – Familienidylle in Gütersloh-West

ruhige Wohnlage – stadtnah, Siedlungshaus Baujahr 1951, Vollkeller, Gasheizung ca. 2005, 615 m<sup>2</sup> Grundstück mit großem Garten, ca. 126 m<sup>2</sup> großzügige Wohnfläche, modernisiertes Duschbad (2018), Garage Bedarfsausw., Gas(1999), 369,5 kWh/(m<sup>2</sup>-a), EEK H  
**Kaufpreis: € 299.000**

■ Simone Polkläsener, 05241/921521, Obj.-Nr. 4270 G

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen Simone Polkläsener sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.



**SKW HAUS & GRUND**  
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • Gütersloh • 05241/92150 • www.skw.immobilien

Samstag & Sonntag geöffnet!



**Daheim**  
*sind Sie uns  
willkommen*

**Daheim**  
*Den Menschen pflegen*

In unserer Tagespflege Gütersloh finden Sie  
Geselligkeit, Betreuung  
und individuelle Förde-  
rung: wir gestalten aktiv  
den Alltag mit den von  
uns betreuten Menschen.

**Tagespflege Gütersloh**  
Dammstraße 69  
33332 Gütersloh  
Telefon (05241) 70940-30  
[verein-daheim.de](http://verein-daheim.de)



*„Jetzt zu jeder Zeit  
Blumen kaufen*

**blumen-grawe**  
Faszination Floristik

[www.blumen-grawe.de](http://www.blumen-grawe.de)  
[www.blumen-grawe-shop.de](http://www.blumen-grawe-shop.de)

Herzebrocker Str. 210  
33334 Gütersloh  
05241.27431



**Zwei große Laufevents finden im Juni und Juli im Kreis Gütersloh statt.**



## 26. Isselhorster Nacht: am 27. Juni

**MIT NEUER HARD- UND SOFTWARE**

*Schluss mit der Zettelwirtschaft und dem Druck von endlosen Listen und Aufklebern. Kein stundenlanges „Eintüten“ von Startnummern und Transpondern. Ab diesem Jahr ist die Isselhorster Nacht komplett digital. Das bedeutet: jeder kann sich bis zum Veranstaltungstag im Internet zu seinem Wunschlauf anmelden oder auch ummelden.*

„Zeitmess-Technologie für Spitzenleistungen“...

...lautet der Slogan der international agierenden Firma „Race Result“ und birgt viele Neuerungen, Vereinfachungen und Vorteile für unsere Laufveranstaltung. Es gibt keinen zweiwöchigen Anmeldeabschluss mehr, um vorgelagerte Aktivitäten durchführen zu müssen. Der Transponder für die Zeiterfassung ist durch eine neue Technologie schon auf der Rückseite der Startnummer integriert. Bei Anmeldung bis zu zwei Wochen vor dem Laufevent wird sogar der Vorname des/der Läufer/-in auf

der Startnummer aufgedruckt. Voranmeldungen bis zum Veranstaltungstag werden direkt bei der Anmeldung per Lastschrift einzug abgerechnet. Das ermöglicht erstmalig schon bei der Anmeldung eine individuelle Spende für die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe in Gütersloh.

Auch am Wettkampftag kann sich jeder online nachmelden, muss dann aber Barzahlung nutzen. Durch das lange Angebot der Voranmeldung und der selbständigen Nachmeldung am Lauftag erhoffen sich die Veranstalter so gut wie keine Erfassung von Nachmeldungen oder Ummeldungen durch das Meldeteam. Die Hauptaufgabe am Veranstaltungstag sollte nur noch darin bestehen, die Startnummern an die Läufer/-in auszugeben.

Da die Laufauswertungen komplett online und in Echtzeit stattfinden, erhält jede/-r Läuferin/-er schon beim Zieleinlauf seine ausgefüllte Urkunde mit seiner individuellen Laufzeit per E-Mail zugeschickt. Komplette Ergebnislisten stehen online sofort zur Verfügung.

Das Organisationsteam bietet die bewährten sieben Läufe an

Bambinilauf, Schoolrunning, Jedermannlauf, Firmenlauf, Speedskating und den Hauptlauf. Die Isselhorster Nacht ist Teil des Nightcups und des Westdeutschen Speedskating Cups. Für die berüchtigte, grandiose Stimmung an der Strecke sorgen vornehmlich die Isselhorster Bewohner selber, aber natürlich wird es im Ortskern auch Musik mit einer professionellen Moderation und Sambatrommeln der Formation „Samba for YA“ geben. Ebenso freuen wir uns auf die spektakuläre Show der Cheerleader „Wildcats“ aus Bielefeld.

Vorbereitungsprogramm „In 100 Tagen fit“ beliebt

Ca. 130 Teilnehmer aus dem Vorbereitungsprogramm „In 100

Tagen fit“ werden dieses Jahr an den Start gehen – einige der Läufer/-innen zum ersten Mal. Die Gruppe wurde von Andreas Brieden und Andreas van Westen mit ihren Lauftrainern fit gemacht.

Wer das neue Finisher-Handtuch noch nicht „erlaufen“ hat, der kann das dieses Jahr nachholen. Die Läuferinnen werden mit einer Rose im Zielbereich empfangen. Die Abgabe von Kleiderbeuteln ist im Start-/Zielbereich möglich. Zum Auffüllen der verbrauchten Kalorien werden Obst und Getränke ausgegeben. Die müden Beine können durch das Massageteam gelockert werden. Auf der After-Race-Party am Gartencenter Krull sorgt wie im Vorjahr die Band „Groovemax“ für beste Unterhaltung.

**Isselhorster  
NACHT**  
...da läuft was.

Thomas Krell  
Auf dem Siekkamp 26  
33334 Gütersloh  
Fon 05241-68077 Mobil  
01705631670  
medien@isselhorster-nacht.de

## „Gütersloh läuft“: 8. Juli 2026

### LAUFEVENT FÜR JUNG UND ALT

„Gütersloh läuft“ hat sich längst als feste Größe im Veranstaltungskalender der Stadt etabliert. Am 8. Juli 2026 verwandelt sich der Stadtpark bereits zum 18. Mal in eine große Lauf-Arena für Jung und Alt. Unter dem Motto „Für den guten Zweck“ stehen dabei nicht nur Sport und Gemeinschaft im Mittelpunkt, sondern auch soziales Engagement: Von jeder Startgebühr geht ein Euro an die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe.

Das Laufevent bietet Angebote für alle Alters- und Leistungsgruppen – vom Bambini-Lauf über das School-Running bis hin zu Walking-, Firmen- und Sommerabendläufen. Besonders beliebt sind der 5-Kilometer-Firmen- und Einzellauf sowie der 10-Kilometer-Sommerabend-Lauf durch den Stadtpark. Erwartet werden wieder zahlreiche Teilnehmende und Besucherinnen und Besucher aus Gütersloh und der Region.

Neben dem sportlichen Wettkampf zeichnet sich „Gütersloh läuft“ vor allem durch seine familiäre Atmosphäre aus. Bewegung, Gesundheit und gemeinsames Erleben stehen im Vordergrund – und machen die Veranstaltung Jahr für Jahr zu einem besonderen Sommerhighlight in Gütersloh. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es unter Gütersloh läuft.

Mehr Infos zu den einzelnen Läufen und der Anmeldung unter: [www.guetersloh-laeuft.de](http://www.guetersloh-laeuft.de)



## Erholung auf Spiekeroog



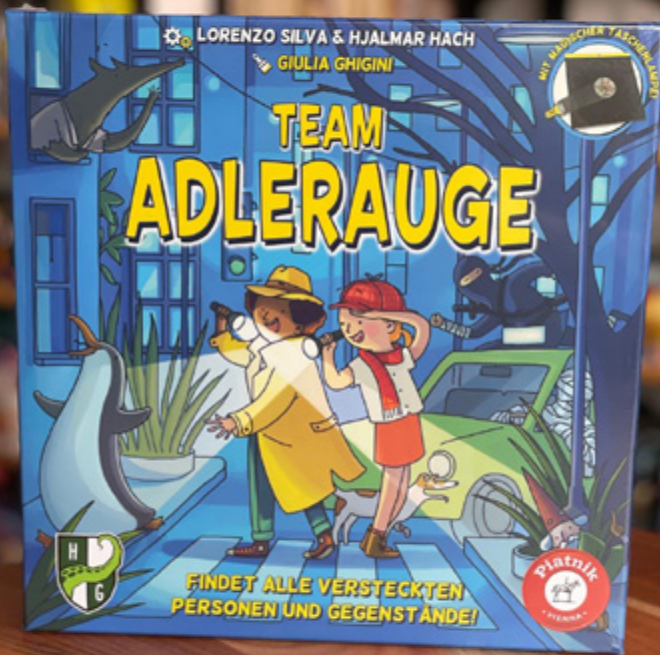
Informieren Sie sich auf unserer  
Homepage und folgen Sie uns auf  
Instagram: @haus\_wolfgang\_spiekeroog

**HAUS**   
**WOLFGANG**

## Urlaub in Gemeinschaft

Haus Wolfgang bietet Erholung und Begegnung für Familien, Paare, Alleinreisende und Gruppen. Genießen Sie unser reichhaltiges Frühstück-, Mittag- und Abendbuffet und erholen Sie sich in der einmaligen Natur der Insel.

Haus Wolfgang GmbH · Friedrichstr. 11a · 33330 Gütersloh  
Tel.: 05241/532930 · [info@haus-wolfgang.de](mailto:info@haus-wolfgang.de)  
[www.haus-wolfgang.de](http://www.haus-wolfgang.de)



## Wolpertinger-Tipps für eine gute Partie

*Mit Taschenlampen Geheimnisse entdecken, faszinierende Details über Zugvögel erfahren oder Spannunge erleben beim Kartenspiel – mit diesen Spiele-Tipps von Wolpertinger könnte ihr schöne Spielemittage oder -abende erleben. Probiert es aus.*

Team Adlerauge

**ab 6 Jahren, 1 bis 5 Spieler**  
**Spieldauer: ca. 15 Minuten**

Bei dem Spiel schnappen sich Kinder ihre magischen Taschenlampen und entdecken damit die Geheimnisse der Finsternis. Dabei müssen sie gut aufpassen, in jeden Winkel leuchten und die Uhr im Blick behalten, denn der Mond ist bereits aufgegangen und zur Schlafenszeit müssen alle wieder zuhause sein. „Team Adlerauge“ ist als kooperatives Spiel um versteckte Personen und Gegenstände konzipiert, das sich mit ein paar einfachen Regeländerungen allerdings auch kompetitiv oder im Solo-Modus spielen lässt, sodass jede Runde ihre bevorzugte Variante findet.




---

Die große Reise

---

**ab 8 Jahren, 2 bis 8 Spieler**  
**Spieldauer: ca. 20 min**

Hast du dich jemals gefragt, wie es so ist, als Zugvogel über tausende Kilometer zu deinem Winterquartier zu reisen? Wag dich auf Die große Reise und finde es heraus bei diesem hochemotionales Zocker-Spiel für Jung und Alt! Mit 8 einzigartigen Vogelarten, die für ein immer neues Spielgefühl sorgen. Mit spannenden und sorgfältig recherchierten Fakten zu Zugvögeln und den Gefahren, denen sie sich stellen müssen.

---

All In: Karten des Schicksals

---

**ab 10 Jahren, 2 bis 5 Spieler**  
**Spieldauer: ca. 25 Minuten**

Das spannende Kartenspiel bietet schnellen Spielspaß für alle Erfahrungslevel: Einfache, vom Poker inspirierte Rangfolgen erleichtern das Erlernen des Spiels, während Timing, Bluffen und das Bilden von Blättern erfahrenen Spielern zusätzliche Tiefe bieten.



**Wolpertinger**  
 Dein Spiel-Laden

**Blessenstätte 25, GT**  
**Tel.: 5 27 55 28**  
**www.wolpertinger-der-spieleladen.de**

**Öffnungszeiten:**  
**MO: 10-13 Uhr & 14-18 Uhr**  
**DI: 10-13 Uhr & 14-20 Uhr**  
**MI & DO: 10-13 Uhr & 14-21 Uhr**  
**FR: 10-21 Uhr**  
**SA: 10-18 Uhr**

## Herrchen und Frauchen gesucht FÜR VIELE TOLLE VIERBEINER

*Wenn Sie Zeit und Lust haben, einem dieser liebenswerten Lebewesen ein neues Zuhause zu schenken, melden Sie sich am besten direkt beim Tierheim Gütersloh. Kontakt siehe unten. Die Tiere werden sich sehr freuen.*

Giovanni braucht  
viel Nähe

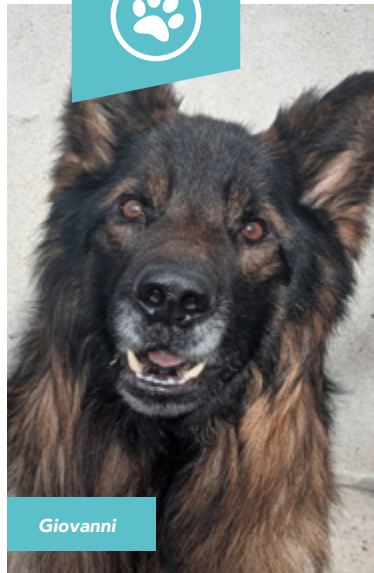
Giovanni ist grundsätzlich aufgeschlossen und freundlich, sehr anhänglich und braucht viel Nähe mit seiner Bezugsperson. Der Schäferhund möchte gern wieder ländlich leben. Giovanni's Gesundheit sollte weiterhin tierärztlich und physiotherapeutisch begleitet werden.

Queeny braucht  
Sicherheit

Queeny ist eine bewegungsfreudige Mischlings-Hündin. Sie sucht viel Körperkontakt und ist sehr offen. Dass ihre Sehfähigkeit beeinträchtigt ist, stört sie selber überhaupt nicht. Queeny ist sehr kräftig, stürmisch und noch recht verspielt. Die Hündin braucht sichere Menschen an ihrer Seite.

Elsa ist ein Sensibelchen

Elsa ist bemüht, die Welt um sie herum zu verstehen, hat aber noch viele Fragen im Kopf und ist manchmal überfordert mit zu vielen Rei-



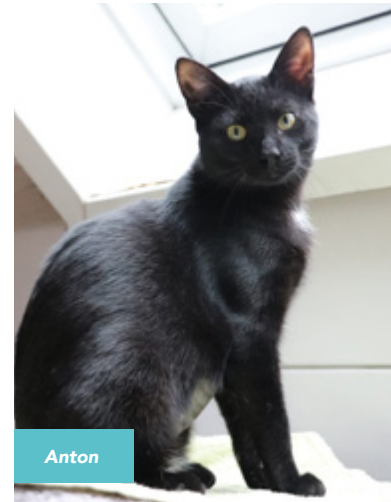
Giovanni



Queeny



Elsa



Anton

zen. Sie zeigt sich als Sensibelchen mit einem eigenen Willen, deren Vertrauen man sich erst erarbeiten muss.

Anton & Kevin gehören  
zusammen

Obwohl der junge Kater Anton schon so viel durchmachen musste, ist er ein echter Sonnenschein. Immer fröhlich und verspielt. Dies hat er auch seinem Kumpel Kevin zu verdanken, der ihn in all dem be-



Kevin

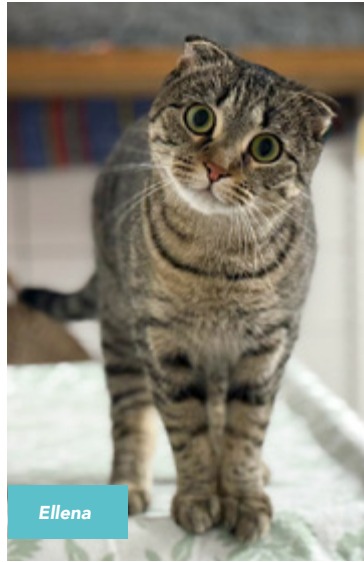
gleitet hat. Die zwei sind dadurch sehr eng zusammengewachsen und wollen auch zusammenbleiben.

---

### Einzelprinzessin Ellena

---

Ellena präsentiert sich grundsätzlich freundlich, neugierig und aufgeschlossen dem Menschen gegenüber, kann aber auch gut Grenzen setzen und möchte nicht in jeder Situation gestreichelt werden. Sie möchte Einzelprinzessin sein, sodass die Menschen viel Zeit haben sollten. Einen katzensicheren Balkon wäre für diese Hauskatze perfekt.



Ellena



Marius

---

### Marius braucht Freigang

---

Marius ist nicht mehr der Jüngste, möchte aber trotzdem noch viel vom Leben. Er ist stets aufgeweckt und möchte bei allem dabei sein. Vor allem erzählt er aber gerne und fordert lautstark ausgiebige Streicheleinheiten ein. Marius kennt es draußen zu sein, möchte in seinem neuen Zuhause also auch die Möglichkeit auf Freigang bekommen.



Cora & Caius



Valessa & Phillipus

---

### Caius & Cora bleiben unzertrennliche Geschwister

---

Caius und Cora sind Geschwister, die sich gegenseitig Halt geben. Caius ist eher zurückhaltend und Cora ist ein wenig offener und dankbar für Aufmerksamkeit und Nähe. Bei beiden braucht man noch eine gute Portion an Ruhe und Geduld.

---

### Valessa & Phillipus sind immer neugierig

---

Wenn man das Gehege unserer zwei Riesen betritt, muss man aufpassen, dass man nicht stolpert, denn Valessa und Phillipus hoppelnd einem am liebsten direkt vor den Füßen herum. Sie sind gerne in der Nähe des Menschen und gucken immer neugierig, was man für sie dabei hat. Das Gehege für die zwei sollte mindestens 4 m<sup>2</sup> pro Kaninchen aufweisen.

**TAG DER OFFENEN TÜR**  
**23. AUGUST**  
**11 BIS 17 UHR**

**Tierheim Gütersloh**  
**In der Worth 116**  
**Tel.: 40 09 22**  
**tierheim-guetersloh.de**

## IMPRESSUM

### Kattenbote

Stadtteilmagazin für den Stadtteil Kattenstroth

**Herausgeber:** Stadtteilverein Kattenstroth e.V.

**Vorsitzende:** Sabine M. Thurow

**Redaktion und Text:** Insa Vogt

redaktion@kattenbote.de

**Anzeigen:** Insa Vogt

anzeigen@kattenbote.de

**Layout und Grafik:** Rebecca Bünermann

**Auflage:** 4.000

**Nächste Ausgabe:** 28. August 2026

**Anzeigen- und Redaktionsschluss:**

**07. August 2026**

Berichte und Informationen nehmen wir gern entgegen, behalten uns Auswahl und redaktionelle Bearbeitung aber vor und haften weder für überlassene Texte noch für Fotos. Der Überlasser haftet für Urheberrechte. Der Herausgeber verantwortet keine Anzeigen-Inhalte und haftet bei fehlerhaftem Anzeigendruck bis zur Höhe des Anzeigenpreises.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern im Kattenboten die männliche Form. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

# DANKE

... an alle unsere Werbepartner. Denn nur durch Ihre Anzeigen und PR ist es möglich, den Kattenboten weiterhin kostenfrei auslegen zu können.

Unseren **Trecker** können Sie überholen, aber an unseren **leckeren Kartoffeln** kommen Sie nicht vorbei.

*Jederzeit sind Sie bei uns  
herzlich willkommen,  
um sich Ihre  
Lieblingskartoffeln  
abzuholen.*



## Kartoffelhof Kollmeyer

Gütersloh, Buxelstr. 145  
(Nähe Wapelbad) Tel. 05241/51759



## Bestattungen Lohmann

www.Bestattungen-Lohmann.de

Nähe und Würde  
im Trauerfall

Organisation von Erd-,  
Feuer-, Natur- und  
Seebestattungen

Friedhofstraße 33 · 33330 Gütersloh · Tel. 05241 38202 · www.Bestattungen-Lohmann.de

# IHR SERVICEPARTNER FÜR HAUSHALTSGERÄTE IN GÜTERSLOH!



Fachberatung



Kaffeefullauto-  
maten-Reparatur



Reparatur



Bestellservice



Lieferung und  
Montage



Garantie-  
verlängerung

**Miele**

Premiumpartner

**SIEMENS**

**LIEBHERR**



**BOSCH**

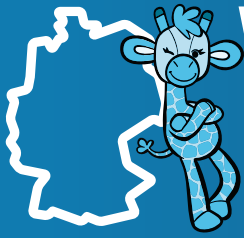
**AEG**

☆ **euronics** Buecker

**EURONICS Buecker** Buecker Elektronik GmbH

33332 Gütersloh | Dammstraße 39

Tel.: 05241/92480 | [www.euronics-buecker.de](http://www.euronics-buecker.de)



WIR  
FINANZIEREN  
**TRÄUME**



VOM KLEINEN  
WUNSCH  
ZUM  
GROSSEN  
TRAUM.

- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Schnelle Entscheidungen
- ✓ Faire Konditionen



**Auf Spotify & YouTube:**

Der Podcast, der aus Träumen  
ein Zuhause macht.